

Bedienungsanleitung



Klapp-Handy Modell 209

Die ersten Schritte zum Tchibofonieren




- 1 Schritt: SIM-Karte einsetzen**
Schieben Sie die SIM-Karte in den Kartenhalter. Orientieren Sie dabei die abgeschrägte Seite der Karte auf dem Telefon wie in der Abbildung gezeigt.



- 2 Schritt: Akku einsetzen**
Setzen Sie den Akku ein, indem Sie zunächst seine Oberkante so in Position bringen, wie in der Abbildung auf dem Akku dargestellt.



- 3 Schritt: Batteriedeckel aufsetzen**
Schließen Sie die Abdeckung, indem Sie erst den oberen Teil und dann den unteren Teil einrasten lassen.

- 4 Schritt**
Handy einschalten durch langen Druck auf die Taste .

- 5 Schritt**
Ihre 4stellige PIN (Personal Identification Number) finden Sie im Umschlag Ihrer SIM-Karte. Wenn Sie den Aufkleber vorsichtig abziehen, erscheint die PIN

Einstellungen

Wenn Sie Ihr Telefon zum ersten Mal benutzen, müssen Sie Datum und Uhrzeit einstellen.

Einstellen des Datum

Geben Sie das Datum entweder mit den Tasten direkt in numerischer Form ein oder verwenden Sie **Tasten Nach-unten/Nach-oben ▲ ▼** um die Standardwerte zu erhöhen bzw. zu verringern.

Mit der **Nach-rechts/Nach-links-Taste ◀ ▶** gelangen Sie in das nächste bzw. vorige Dateneingabefeld. Wenn das richtige Datum angezeigt wird, drücken Sie zum Bestätigen den linken Softkey .

Einstellen der Uhrzeit

Dieselbe Vorgehensweise wie beim Einstellen des Datums.

Jetzt können Sie tchibofonieren!

Viel Spaß!

Liebe Kundin, lieber Kunde!

Das Klapp-Handy 209 mit seinem modernen Design ist flach, kompakt und leicht. Nutzen Sie die integrierte Lautsprecherfunktion, wenn Sie gerade keine Hände frei haben- Ihr Handy wird Ihnen viele nützliche Dienste erweisen.

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung Ihres Tchibo mobil Handys aufmerksam durch und machen Sie sich mit den verschiedenen Funktionen, die Ihnen dieses Handy bietet, vertraut.

Bei ordnungsgemäßer Handhabung wird Ihnen das Handy lange Jahre nützliche Dienste erweisen.

Bewahren Sie diese Anleitung auch zum späteren Nachlesen gut auf.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Handy.

Ihr Tchibo mobil Team.

Leistungsüberblick Klapp-Handy 209

- Dualband-Handy (900/1.800 MHz)
 - kontrastreiches Farbdisplay (65.536 Farben/128 x 128 Bildpunkte)
 - Einfache Bedienung durch übersichtliche Menüführung
 - Mehrsprachige Menüführung (u. a. Deutsch, Englisch, Italienisch, Holländisch, Französisch)
 - 16 polyphone Klingelton-Melodien
 - Adressbuch (bis zu 500 Einträge)
 - Gesprächsgruppen
 - Liste der 20 letzten Anrufe
 - Freisprecheinrichtung
 - SMS fähig
 - Autom. Worterkennung (T9)
 - Großer SMS-Speicher (bis zu 100 SMS)
 - Überlange SMS (bis zu 640 Zeichen)
 - Vibrationsalarm
 - Integrierter Wecker/Taschenrechner/Währungsrechner/Timer
 - Datum und Uhrzeitangabe
 - Kalender
 - 2 Spiele
 - Gewicht: 80 g
 - Maße: ca. Länge/Breite/Tiefe 79 x 42 x 21 mm
 - Lithium-Ion Akku (750 mAh)
 - SAR-Wert: max. 1,32 W/kg
 - Stand-by-Zeit: bis zu 240 Minuten
 - Gesprächszeit: bis zu 4 Stunden
- Unterstützte Multimediaobjekte:**
- Audioformat: iMelody, Midi, wave, AMR
 - Grafikformate: wbmp, bmp, png, jpeg, gif, animierte gif
 - Verfügbare Speicherkapazität für Klingeltöne und Bilder zum Download: bis zu 240 k

Inhalt

Die ersten Schritte zum Tchibofonieren 1	Telefonbuch23
Einstellungen 2	Benutzen des Telefonbuchs23
Leistungsüberblick Klapp-Handy 209 4	Menü25
Menüs 7	Gesprächsgruppen.....26
Lieferumfang – Zubehör ... 8	Mitteilungen27
Beschreibung 9	Verfassen27
Navigation 12	Empfangen
Begrüßungsdisplay 13	von Mitteilungen30
Inbetriebnahme Ihres Telefons 14	Eingang31
Informationen auf der SIM-Karte..... 14	Entwürfe31
Einlegen der SIM-Karte und des Akkus 15	Optionen.....32
Aufladen des Akkus 16	Speicher32
Decken Sie die Antenne nicht mit den Fingern ab..... 18	Spiele 33
Einschalten 18	Audio 34
PIN-Code 18	Melodien.....34
Einstellen von Datum und Uhrzeit 19	Vibrationsalarm34
Netz 20	Ruhemodus.....35
Erstes Gespräch 20	Hinweistöne.....35
Entgegennahme eines Anrufs..... 21	Umgebungen 36
Ausschalten 22	Farben.....36
	Hintergründe36
	Displayschoner.....37
	Begrüßungstext.....37
	Einstellungen 38
	Datum/Uhrzeit38
	Eigene Objekte.....38
	Sprachauswahl.....39
	Netze.....39
	Kontrast.....39
	Energiesparmodus39

Leds	40	Vorsichtsmaßnahmen- und Sicherheitsinformationen	52
Direktzugriffe	40	SAR	52
FLIP-Modus	40	Hinweis zur Reduzierung der Belastung durch Funkwellenfelder	53
Anrufe	41	Sicherheitsrichtlinien	53
Umleitungen	41	Umwelt	56
Anrufliste	41	Garantie	57
Zähler	41	Endbenutzerlizenzvertrag (EULA) für die Software ..	65
Rufnummernanzeige	42	Fehlersuche	73
Anklopfen	42	Index	78
Automatische Wahlwiederholung	43		
Schwarze Liste	43		
Mailboxrufnummer	43		
Sicherheit	44		
PIN-Code	44		
PIN2-Code	44		
Telefoncode	45		
Vertraulichkeit	45		
Netzsperrencode	45		
Feste Rufnummer	46		
Kosten	46		
Zubehör	47		
Kalender	47		
Taschenrechner	47		
Währungsrechner	48		
Wecker	48		
Timer	49		
Daten	49		
Dienste	50		
Konformitätserklärung	51		

Menüs



Telefonbuch
Menü



Mitteilungen
Verfassen
Eingang
Entwürfe
Optionen
Speicher



Spiele



Audio
Melodien
Vibrationsalarm
Ruhemodus
Hinweistöne



Umgebungen
Farben
Hintergründe
Displayschoner
Begrüßungstext



Einstellungen
Datum/Uhrzeit
Eigene Objekte
Sprachauswahl
Netze
Kontrast
Energiesparm.
Leds
Direktzugriffe
FLIP-Modus



Anrufe
Umleitungen
Anrufliste
Zähler
Rufnr.-Anzeige
Anklappen
Autom. Wahlwd.
Schwarze Liste
Mailboxrufnr.



Sicherheit
PIN-Code
PIN2-Code
Telefoncode
Vertraulichkeit
Netzsperrencode
Feste Rufnr.
Kosten
(je nach Modell)



Zubehör
Kalender
Taschenrechner
Währungsrechn.
Wecker
Timer
Daten



Dienste

Lieferumfang – Zubehör

Nach dem Öffnen der Verpackung, prüfen Sie bitte die Lieferung auf Vollständigkeit.

- 1 - Telefon
- 2 - Ladegerät
- 3 - Akku
- 4 - Bedienungsanleitung

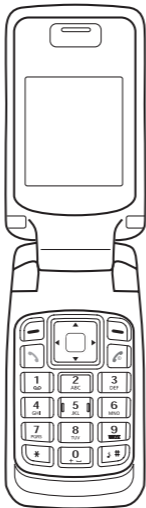
Zubehör

Wir raten Ihnen, Zubehör der Marke SAGEM zu verwenden, um den optimalen Betrieb Ihres Telefons und Ihres Zubehörs zu garantieren. Darüber hinaus kann Folgendes (als Option) enthalten sein bzw. bestellt werden:

- Walker-Kit
- Zusätzlicher Akku
- Zusätzliches Ladegerät
- USB-Kabel (mit zugehörigen Treibern), um Ihr Telefon an einen PC anzuschließen
- Adapter für Zigarettenanzünder

Weitere Informationen: www.planetsagem.com.

Beschreibung



Programmierbare Tasten



Gedrückt halten: Schaltet das Telefon aus.

Kurz drücken: Telefon einschalten

Im Zusammenhang mit einem Anruf: Anruf abweisen – auflegen

In einem Menü: Zurück zum Begrüßungsdisplay



Kurzer Tastendruck: Aktivieren/Deaktivieren des Freisprechmodus (**Hinweis:** Verwenden Sie das Handy im Freisprechmodus nicht in der Nähe des Ohrs. Dies könnte einen Gehörschaden verursachen)

In Zusammenhang mit einem Anruf: Verbindung herstellen – Anruf entgegennehmen



Linke programmierbare Taste:

Im Begrüßungsdisplay: Zugriff auf bestimmte Funktionen (Schnellwahl)

In einem Menü: Aufruf der auf dem Display angezeigten Auswahl auf der Registerkarte (*)

Während eines Gesprächs: Lautstärke reduzieren



Rechte programmierbare Taste:

Im Begrüßungsdisplay: Zugriff auf bestimmte Funktionen (Schnellwahl)

In einem Menü: Aufruf der auf dem Display angezeigten Auswahl auf der Registerkarte (*)

Während eines Gesprächs: Lautstärke erhöhen



Mittlere Taste:

In einem Menü: Bestätigung

Im Begrüßungsdisplay: Zugriff auf Menüs

▲ **Nach-oben-Taste:** Vorheriges Menü / Wert erhöhen / nach oben

▼ **Nach-unten-Taste:** Nächstes Menü / Wert reduzieren / nach unten

◀ **Nach-links-Taste:** Vorheriges Eingabefeld / nach links bewegen

▶ **Nach-rechts-Taste:** Nächstes Eingabefeld / nach rechts bewegen



*** Taste:**

Beim Verfassen einer Mitteilung:

Kurz drücken: Großbuchstaben / Kleinbuchstaben



Taste:

Im Modus zur Annahme eines Anrufs: Klingelton ausschalten (kurz drücken)

Gedrückt halten: Im Begrüßungsdisplay: Ruhemodus

Gedrückt halten: **# Taste**: Zoom-Modus (siehe Menü

Mitteilungen)


Beim Verfassen einer Mitteilung:


Kurz drücken: Beim Schreiben einer Nachricht Zugriff auf die Tabelle der Symbole.

(*) *In diesem Handbuch werden eckige Klammern verwendet, wenn eine Funktion durch einen Tastendruck ausgelöst wird (z.B.: [Sichern]).*

Navigation





Die folgenden Grundlagen erleichtern Ihnen den Umgang mit Ihrem Handy erheblich.


Bestätigen Sie durch Drücken der **linken programmierbaren Taste** .


Durch Drücken der **rechten programmierbaren Taste**  gelangen Sie **Zurück** zur vorherigen Ebene.

Die Registerkarten, die auf dem Display rechts und links unten angezeigt werden, beziehen sich auf die **programmierbaren Tasten**.


Die Titelleiste in einem Menü zeigt die nächst höhere Ebene an.

Mit den Pfeiltasten    , können zwischen verschiedenen Menüs (oder Untermenüs) der gleichen Ebene wechseln.

Mit der **linken programmierbaren Taste**  gelangen Sie von einem Menü in ein Untermenü.

Mit der **rechten programmierbaren Taste**  gelangen Sie von einem Untermenü in ein darüber liegendes Menü.











Die erste Menüebene wird durch ein großes animiertes Symbol in der Mitte des Displays angezeigt.

Mit der Taste  (kurz drücken) kehren Sie zurück zum Begrüßungsdisplay (aktuell gewählte Funktion wird beendet).

Begrüßungsdisplay

Das Begrüßungsdisplay enthält folgende Elemente:

1 - Die Symbole der Titelleiste:


-  Akku
-  Rufumleitung
-  Anruf (Verbindung herstellen)
-  Anruf (Freisprecheinrichtung)
-  SMS (Empfang einer neuen SMS)
-  Ruhemodus
-  Mitteilung in Mailbox
-  Zellenfunktion
-  HPLMN / Roaming
-  Feldstärkenanzeige (5 Balken)

2 - Datum und Uhrzeit in digitaler oder analoger Anzeige

3 - Netzname

4 - Registerkarte am unteren Rand des Displays in der Mitte:

Die Hauptregisterkarte „Menü“ zeigt an, dass über die Tasten Nach-unten/Nach-oben ▲ ▼ auf das Menü zugegriffen werden kann.

Daneben können folgende Informationen angezeigt werden: „1 Mitteilung erhalten“ oder „1 Anruf“. Durch kurzes Drücken der Taste  können sie gelöscht werden.

Inbetriebnahme Ihres Telefons

Informationen auf der SIM-Karte



Damit Sie Ihr Handy benutzen können, verfügen Sie über eine Chip-Karte, die sogenannte SIM-Karte. Sie enthält sämtliche vom Netz benötigte Informationen sowie teilnehmerbezogene Informationen, die Sie ändern können:

- Geheimcodes (PIN-Code(s): Personal Identification Number): mit diesen Codes können Sie den Zugriff auf Ihre SIM-Karte beschränken.
- Telefonbuch,
- Mitteilungen,
- Funktionsweise von Sonderdiensten.

ACHTUNG

Diese Karte sollte mit großer Sorgfalt behandelt und aufbewahrt werden, da sie durch Zerkratzen und Verbiegen beschädigt werden kann. Falls Sie Ihre SIM-Karte verlieren, informieren Sie bitte umgehend Ihren Netzbetreiber bzw. Service Provider.

Hinweis: SIM-Karten gehören nicht in Kinderhände!

Einlegen der SIM-Karte und des Akkus

1



Das Handy muß ausgeschaltet und darf nicht an das Ladegerät angeschlossen sein. Die SIM-Karte wird unter dem Akku eingelegt.

1 Schieben Sie die SIM-Karte in den Kartenhalter. Orientieren Sie dabei die abgeschrägte Seite der Karte wie auf der Abbildung auf dem Telefon.

2



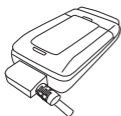
2 Setzen Sie nun den Akku wieder ein und positionieren Sie dabei die obere Seite mit den Kontakten zuerst.

3



3 Bringen Sie die hintere Abdeckung wieder an, indem Sie sie einschieben.

Aufladen des Akkus



Ihr Telefon wird von einem aufladbaren Akku mit Energie versorgt. Bevor ein neuer Akku zum ersten Mal benutzt werden kann, muss er mindestens 4 Stunden aufgeladen werden. Die volle Akkuleistung wird erst nach einigen Betriebszyklen erreicht. Wenn der Ladezustand des Akkus unter den Betriebswert sinkt, zeigt das Handy dies an

(Symbol für leeren Akku blinkt). Laden Sie in diesem Fall den Akku vor weiteren Anrufen mindestens 15 Minuten lang auf, damit das Gespräch nicht unterbrochen wird.

Gehen Sie zum Aufladen des Akkus wie folgt vor:

Stecken Sie das Ladegerät in eine passende Steckdose. Stecken Sie das Kabelende des Ladegeräts in den dafür vorgesehenen Anschluss unten am Handy ein.

Der Akku des Telefons wird aufgeladen. Der Ladevorgang wird selbständig beendet. Ziehen Sie den Stecker wieder aus dem Handy heraus. Akkus können sich während des Ladevorgangs leicht erwärmen; dies ist ein normaler Vorgang.

ACHTUNG

Es besteht Explosionsgefahr, wenn der Akku nicht einwandfrei ausgewechselt oder einer Flamme ausgesetzt wird.

Schließen Sie den Akku nicht kurz.

Der Akku enthält keine Teile, die ausgewechselt werden können.

Das Gehäuse des Akkus darf unter keinen Umständen geöffnet werden.

Verwenden Sie nur Ladegeräte und Akkus, die von SAGEM zugelassen sind (siehe Katalog von SAGEM).

Die Verwendung anderer Ladegeräte oder Akkus kann gefährlich sein. Sie verlieren in diesem Fall Ihre Garantierechte.

Verbrauchte Akkus sind sachgemäß zu entsorgen.

Wenn Sie vorhaben, das Mobiltelefon längere Zeit nicht zu verwenden, sollten Sie den Akku entnehmen.

Es wird dringend davon abgeraten, Ihr Handy an das Ladegerät anzuschließen, wenn der Akku nicht eingelegt ist.

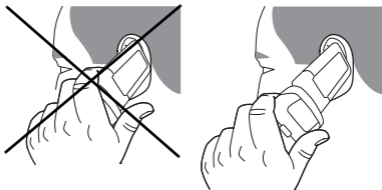
Das Ladegerät ist ein Transformator. Es ist eine sicherheitsrelevante Komponente und darf keinesfalls verändert oder durch eine andere Komponente ersetzt werden (einfacher Netzstecker usw.).

Wenn der Akku voll entladen ist, lässt sich das Telefon nicht einschalten. Schließen Sie das Telefon an das Ladegerät an.

Nach einigen Minuten Laden schaltet sich das Telefon ein.

Wenn die Option Start im Display erscheint, können Sie das Telefon erneut einschalten.

Decken Sie die Antenne nicht mit den Fingern ab.




Ihr Telefon verfügt über eine integrierte Antenne. Diese befindet sich auf der Rückseite oben unter dem Cover.

Vermeiden Sie es daher, diesen Bereich bei eingeschaltetem Telefon mit den Fingern abzudecken.

Wenn die Antenne auf diese Weise behindert wird, verbraucht das Telefon unter Umständen mehr Strom als gewöhnlich, was sich schnell negativ auf die Akkulaufzeiten auswirken kann. Auch die Gesprächsqualität kann darunter leiden.

Einschalten

Sie können nun Ihr erstes Gespräch führen.



Schalten Sie das Telefon ein, indem Sie die Taste  drücken. Es erscheint eine kurze Anzeige.

PIN-Code

Dabei handelt es sich um Ihren Geheimcode für die SIM-Karte.

Wenn der Zugriff auf die SIM-Karte geschützt ist, werden Sie vom Telefon zur Eingabe des PIN-Codes aufgefordert.

Geben Sie den 4-stelligen **Code** ein, der Ihnen bei der Aushändigung Ihrer SIM-Karte mitgeteilt wurde. Diese Zahlen werden aus Sicherheitsgründen nicht auf dem Display angezeigt.

Drücken Sie zum Bestätigen die **linke programmierbare Taste** . Wenn Ihr Handy anzeigt, dass keine SIM-Karte eingelegt wurde, drücken Sie die Taste , um Ihr Handy auszuschalten und überprüfen Sie, ob Ihre SIM-Karte richtig eingelegt ist.

Achtung

Wenn dreimal nacheinander ein falscher PIN-Code eingegeben wurde, wird die SIM-Karte gesperrt.

In diesem Fall müssen Sie Folgendes ausführen:

- Geben Sie den PUK-Code (Personal Unblocking Key) ein, den Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten haben, und bestätigen Sie die Eingabe.
- Geben Sie Ihren PIN-Code ein und bestätigen Sie die Eingabe.
- Geben Sie erneut Ihren PIN-Code ein und bestätigen Sie die Eingabe.



Nach 5 bzw. 10 fehlgeschlagenen Versuchen (je nach Typ der SIM-Karte) wird die Karte endgültig gesperrt. Wenn Sie sich in diesem Fall bitte an Ihren Netzbetreiber oder Service Provider, um eine neue Karte zu erhalten.



Einstellen von Datum und Uhrzeit

Wenn Sie Ihr Handy zum ersten Mal benutzen, müssen Sie Datum und Uhrzeit einstellen.

Sollte es einmal vorkommen, dass der Akku völlig leer ist oder entfernt wurde, werden Sie nach dem Einschalten des Handys automatisch aufgefordert, Datum und Uhrzeit zu bestätigen.

Einstellen des Datums:

Geben Sie das Datum entweder mit den Tasten direkt in numerischer Form ein oder verwenden Sie die Tasten **Nach-unten/Nach-oben**   um die Standardwerte zu erhöhen bzw. zu verringern.

Mit der **Nach-rechts-Taste**  (bzw. **Nach-links-Taste** ) gelangen Sie in das **nächste** (bzw. vorige) Dateneingabefeld.

Wenn das richtige Datum angezeigt wird, drücken Sie zum **Bestätigen** die **linke programmierbare Taste** .

Einstellen der Uhrzeit:

Dieselbe Vorgehensweise wie beim Einstellen des Datums.

Netz

Von nun an sucht das Handy ein verfügbares Netz, über das es eine Verbindung herstellen kann. Wenn ein Netz gefunden, erscheint der entsprechende Name auf dem Display. Sie können nun eine Verbindung herstellen oder Anrufe entgegennehmen.

Wenn das Netzsymbol angezeigt wird, können über das Netz Ihres Netzbetreibers Anrufe getätigt werden.

Wenn der Buchstabe **R** und der Name eines Netzes angezeigt werden, können Sie Gespräche über das Netz eines anderen Netzbetreibers führen.


Wenn nur der Buchstabe **E** (ohne den Namen eines anderen Netzes) angezeigt wird, sind nur die Notrufdienste erreichbar (Rettungsnotdienst, Polizei, Feuerwehr).

Wenn das Netzsymbol blinkt, ist das Handy im Suchzustand. Solange das Symbol blinkt, ist kein Netz verfügbar. Die Feldstärkeanzeige gibt Aufschluss über die Empfangsqualität.

Werden weniger als drei Balken angezeigt, suchen Sie bitte einen Standort mit besserem Empfang, damit Sie unter einwandfreien Bedingungen telefonieren können.


Erstes Gespräch

Geben Sie die Nummer Ihres Gesprächspartners ein.

Drücken Sie die Taste .

Während die Verbindung hergestellt wird, blinkt das Symbol für ein aktives Gespräch auf dem Display, und möglicherweise wird durch Rufzeichen der Aufbau der Verbindung angezeigt.

Sobald die Verbindung hergestellt ist, hört das Symbol auf zu blinken.

Sie können die Lautstärke mit den **programmierbaren Tasten**  einstellen.


Drücken Sie am Ende des Gesprächs die Taste , um aufzulegen.

Auslandsgespräch

Drücken Sie 0 (gedrückt halten), bis „+“ angezeigt wird, und geben Sie dann, ohne auf das Freizeichen zu warten, die Landesvorwahl, die Ortsvorwahl und die Nummer Ihres Gesprächspartners ein.



Notrufdienste



Je nach Netzbetreiber können Sie den Notrufdienst mit oder ohne SIM-Karte erreichen. Sie müssen sich allerdings im Dienstbereich des entsprechenden Netzes befinden.

Wählen Sie **112** und drücken Sie anschließend die Taste , um den internationalen Notrufdienst zu erreichen.

Entgegennahme eines Anrufs


Wenn Sie angerufen werden, erscheint die Nummer Ihres Gesprächspartners auf dem Display, sofern diese Funktion vom Netz unterstützt wird.

Drücken Sie zum Annehmen des Gesprächs die Taste  oder die **linke programmierbare Taste**  dann können Sie sprechen.

Um den Anruf abzuweisen, drücken Sie die Taste  oder die **rechte programmierbare Taste** .

Wenn Sie den Klingelton oder den Vibrationsalarm ausschalten möchten, ohne den Anruf abzuweisen, drücken Sie die **⌵ # Taste**.


Freisprechmodus

Um während eines Gesprächs in den Freisprechmodus umzuschalten, drücken Sie kurz die Taste  und anschließend **[Ja]**, um die Aktivierung der Verstärkung zu bestätigen.

HINWEIS: Verwenden Sie das Handy im Freisprechmodus nicht in der Nähe des Ohrs. Dies könnte einen Gehörschaden verursachen.

Alle Nummern der letzten Gespräche (eingegangene und getätigte) werden in der Anruferliste gespeichert.

Ausschalten

Drücken Sie eine Sekunde lang die Taste .

Die Meldung zum Beenden des Handys wird angezeigt. Das Handy wird ausgeschaltet.



Im Telefonbuch können Sie die Nummern von Gesprächspartnern speichern, die Sie regelmäßig anrufen. Sie können diese Nummern entweder auf der SIM-Karte oder im Handy speichern.

Die Anzahl der Nummern im Telefonbuch der SIM-Karte kann je nach Kapazität der Karte variieren. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler.

Durch unterschiedliche Symbole neben den Telefonnummern können Sie erkennen, in welchem Telefonbuch die jeweilige Nummer gespeichert ist:



Telefonbuch auf Ihrer SIM-Karte



Telefonbuch Ihres Handys



System-Verzeichnis Ihrer SIM-Karte

Benutzen des Telefonbuchs

Drücken Sie im Menü auf die **Nach-unten-Taste** ▼ um auf die Hauptmenüs zuzugreifen. Das erste Menü in der Liste ist das **Telefonbuch**.

Drücken Sie die **linke programmierbare Taste** ⏪ (entspricht der Registerkarte Bestätigen), um das Menü aufzurufen.

Wenn Sie Ihr Handy und die SIM-Karte zum ersten Mal verwenden, ist nur die Funktion **Menü** verfügbar, die Nummernliste ist leer.


Verwenden Sie die Tasten **Nach-unten/Nach-oben** ▼ ▲ um einen Namen aus der Liste auszuwählen. Drücken Sie anschließend die **linke programmierbare Taste** ⏪.


Wählen Sie eine der verfügbaren Optionen:

Kontakt anzeigen

Das erste Menü in der Liste ist **Kontakt anzeigen**. **[Bestätigen]**. Die Detailinformationen der Karte werden angezeigt (Speicherplatz, Gesprächsgruppe, Name, Nummer).

Anrufen

Wählen Sie **Anrufen**. Drücken Sie die **linke programmierbare Taste** , um die Verbindung herzustellen.

Sie können den gewünschten Gesprächspartner auch aus dem Telefonbuch auswählen und anschließend die Taste  drücken, um die Verbindung herzustellen.

*Direkter Anruf vom Ruhedisplay aus (nur für Kontakte möglich, die im Speicher der SIM-Karte gespeichert sind): Geben Sie die Rufnummer ein, mit der der Kontakt gespeichert wurde, und drücken Sie * (z. B.: 21 *), oder geben Sie die Nummer ein, und drücken Sie #. Bestätigen Sie anschließend die angezeigte Rufnummer.*

Kontakt ändern

Wählen Sie **Kontakt ändern**. **[Bestätigen]**.

Ändern Sie die gewünschten Felder, und **[Bestätigen]**.

Eintrag löschen

Wählen Sie **Eintrag löschen**. **[Bestätigen]**.

Bestätigen Sie das Löschen eines Eintrags mit **[Ja]**.


SMS zusenden


Wählen Sie **SMS zusenden**. **[Bestätigen]**.

Der Texteditor wird automatisch geöffnet (Siehe nachfolgendes Kapitel: **Mitteilungen**).

Menü


Mit Hilfe des Telefonbuch – Menüs können Sie neue Kontakte erstellen, Gesprächsgruppen erstellen und den zum Speichern neuer Kontakte verfügbaren Speicherplatz überprüfen.



Drücken Sie in der Telefonbuchanzeige die **linke programmierbare Taste** , um das Menü aufzurufen.

Drücken Sie die **Nach-oben-Taste** , um den Cursor auf **Menü** zu positionieren, und **[Bestätigen]**.

Wählen Sie eine der verfügbaren Optionen (Neuer Kontakt, Gesprächsgruppen, Speicherbelegung, Nummern (Optionen)).

Neuer Kontakt

Wählen Sie **Neuer Kontakt** und **[Bestätigen]**. Drücken Sie dann die **linke programmierbare Taste**  um das Menü aufzurufen.

Wählen Sie mit den Tasten **Nach-unten/Nach-oben**   das gewünschte Telefonbuch für den Kontakt (SIM-Karte bzw. Handy) und **[Bestätigen]**.

Geben Sie den Namen Ihres Gesprächspartners ein und **[Bestätigen]**.

Geben Sie die Telefonnummer ein und **[Bestätigen]**.

Wählen Sie eine **Gesprächsgruppe**, der Sie diesen Kontakt zuweisen möchten, und **[Bestätigen]**.

Gesprächsgruppen

(Siehe Seite 26).

Speicherbelegung

Wählen Sie **Speicherbelegung** und **[Bestätigen]**.

Auf dem Display wird die Anzahl der freien Speicherplätze angezeigt.

Nummern (Optionen)

Sie können Einträge erstellen, die Ihre eigenen Nummern enthalten, um sie bei Bedarf abzurufen.

Wählen Sie **Meine Rufnr.** und **[Bestätigen]**.

Geben Sie die entsprechenden Informationen ein und **[Bestätigen]**.

Gesprächsgruppen

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Kontakte in Gesprächsgruppen zu gruppieren. Sie können jeder Gruppe bestimmte Eigenschaften zuweisen (Symbol, Klingelton, Vibrationsalarm).

6 Standard-Gesprächsgruppen sind bereits erstellt. Sie können daneben weitere Gesprächsgruppen erstellen.

Erstellen neuer Gruppen

Gehen Sie wie oben beschrieben vor, um das **Menü** aufzurufen, und **[Bestätigen]**.

Drücken Sie die Taste **Nach-unten ▼** um den Cursor auf **Gesprächsgruppen** zu positionieren, und **[Bestätigen]**.

Standardmäßig ist der Cursor auf **Menü Gruppe** plaziert. **[Optionen]**.

Wählen Sie eine der verfügbaren Optionen (Gruppe erstellen oder Verfügb. Speich.).

Erstellen einer Gruppe

Standardmäßig ist der Cursor auf **Gruppe neu** plaziert. **[Bestätigen]**.

Geben Sie einen Namen für die Gruppe ein und **[Bestätigen]**.

Wählen Sie **Symbol, Klingelton** und **Vibrationsalarm** für diese Gruppe (**bestätigen** Sie nach jedem Schritt).

Verfügbarer Speicher


Wählen Sie **Speicherbelegung** und **[Bestätigen]**.

Auf dem Display wird die Anzahl der für die neuen Gruppen verfügbaren Speicherplätze angezeigt.

Mitteilungen



Im Menü „Mitteilungen“ sind die folgenden zwei Arten von Mitteilungen vereint: SMS und EMS (eine EMS ist eine erweiterte Mitteilung; sie ist länger als eine SMS, und ihr können Bilder und Töne hinzugefügt werden). Es können verschiedene Inhalte gesendet werden: Text, Gesprächsgruppensymbole, Displayhintergründe, Melodien.

Dieses Menü wurde in Zusammenarbeit mit  magic4™ entwickelt.


Verfassen

In diesem Menü können Sie Ihre Mitteilungen erstellen.

Wählen Sie im Menü **Mitteilungen** das Menü **Verfassen** und **[Bestätigen]**.

Standardmäßig wird die Sprache verwendet, die im Display des Handys aktiviert ist (bzw. Englisch, falls für die Menüs eine Sprache gewählt wurde, die von Easy Message T9® nicht unterstützt wird).

Bei der Texteingabe wird oben auf dem Display ein Zähler eingeblendet, der die Anzahl der verbleibenden Zeichen angibt. Dieser Zähler wird nicht angezeigt, wenn ein Symbol oder ein Ton in die SMS eingefügt wird.

Wenn der Text eingegeben wurde, kann die **linke programmierbare Taste**  **[Optionen]** auch verwendet werden, um auf die verfügbaren Funktionen zuzugreifen.

Wenn die Nummer des gewünschten Gesprächspartners eingegeben wurde, kann die Mitteilung mit der Option **Senden** gesendet werden.

- Mit **Senden** senden Sie die Mitteilung, indem Sie die Telefonnummer des Empfängers eingeben oder diese aus dem Telefonbuch auswählen.
- **T9-Optionen** (siehe nächste Seite)
- **Modus ABC, Modus 123** (siehe Seite 29)

- **Zurück** wird verwendet, um den gesamten eingegebenen Text zu löschen.
- **Schrift vergrößern/Schrift verkleinern** wird verwendet, um die Größe der Zeichen zu ändern.
- **Speichern** wird verwendet, um einen Entwurf im Speicher zu sichern.
- **Formatieren** wird verwendet, um einen Text zu bereichern.
- Weitere Informationen zum **Einfügen** von Bildern oder Tönen in Ihre Mitteilung finden Sie auf Seite 29.





Mit Easy Message T9® können Sie Ihre Mitteilungen schnell und unkompliziert verfassen.

Verwenden des T9-Modus

Drücken Sie jeweils nur ein Mal die dem gewählten Buchstaben entsprechende Taste und bilden Sie das Wort, indem Sie die Tasten für die verschiedenen Buchstaben drücken, ohne sich dabei um die Anzeige zu kümmern, bis das Wort fertiggestellt ist. Das Programm sucht in einem Wörterbuch alle Wörter, die sich aus den eingegebenen Buchstaben erstellen lassen und zeigt sie entsprechend der Häufigkeit an, mit der sie im allgemeinen Sprachgebrauch vorkommen.


Entspricht das vorgeschlagene Wort dem Wort, das Sie eingeben möchten, drücken Sie die Taste **0**, um es zu bestätigen, ein Leerzeichen einzufügen und zum nächsten Wort überzugehen.

Es kann vorkommen, dass für die eingegebene Tastenfolge mehrere Wörter in dem Wörterbuch vorhanden sind. Entspricht das angezeigte Wort nicht dem von Ihnen gewünschten Wort, drücken Sie einfach die **linke programmierbare Taste**  um die Liste der Wörter  die für diese Tastenfolge im Wörterbuch gefunden wurden, zu durchlaufen.

Wenn Sie das gewünschte Wort finden, drücken Sie die Taste **0**, um es zu bestätigen, ein Leerzeichen einzufügen und zum nächsten Wort überzugehen.

Wenn Sie die eingegebene Zeichenfolge nur bestätigen möchten und ohne Leerzeichen dazwischen ein weiteres **T9**-Wort eingeben möchten, drücken Sie die **Nach-links-Taste**.

Wenn das gewünschte Wort nicht vorgeschlagen wird, fügen Sie so viele Zeichen hinzu, bis die Meldung "Wort hinzufügen?" angezeigt wird. Wählen Sie "Ja", korrigieren Sie das Wort bei Bedarf, und bestätigen Sie mit **OK**.

Im Eingabedisplay können Sie mit der **linke programmierbare Taste**  weitere Eingabeoptionen wählen.

Eingabemodi

Beim Verfassen einer Mitteilung:

Die Navigationstasten erfüllen die folgenden Funktionen:

- **Nach-links-Taste** : vorheriges Wort.
- **Nach-rechts-Taste** : nächstes Wort.
- **Nach-oben-Taste** : Zeile nach oben.
- **Nach-unten-Taste** : nächste Zeile.
- **Rechte programmierbare Taste** : löscht den letzten Buchstaben.
- **Linke programmierbare Taste** : Mitteilungsoptionen.
-  **# Taste gedrückt halten**: Zoom-Modus (ändert die Größe der Zeichen).
-  **# Taste kurz drücken**: ruft die Tabelle der Symbole auf.

Der **Modus ABC** wird zur Eingabe von Wörtern verwendet, die nicht im Wörterbuch vorhanden sind. Um einen bestimmten Buchstaben zu erhalten, drücken Sie die entsprechende Taste mehrmals. Die dieser Taste zugewiesenen Buchstaben und Ziffern werden nacheinander angezeigt.

Modus 123 wird zum Einfügen von Ziffern verwendet.

Mit dem **Einfügemodus** können Sie Symbole, Animationen, Gesprächsgruppensymbole und Melodien einfügen. Dadurch wird eine SMS zu einer EMS. Es gibt zwei Arten von Bildern und Tönen: vordefinierte und benutzerdefinierte. Vordefinierte Bilder und Töne sind speziell an das Versenden per Kurzmitteilung angepasst und haben daher eine geringere Größe.

Großbuchstaben

Wenn Sie kurz die **Taste *** drücken, wird der nächste Buchstabe großgeschrieben. Durch zweimaliges Drücken der **Taste *** wird die gesamte Mitteilung in Großbuchstaben geschrieben.

Satzzeichen

Satzzeichen erhalten Sie durch Drücken der Taste **1** (außer im **Modus 123**) oder über den **Einfügemodus** (Direktzugriff über die **Taste ↵ #**).

Betonungszeichen:

Im T9®-Modus werden Betonungszeichen automatisch erzeugt.

Im Modus ABC müssen Sie die Taste, die dem entsprechenden Zeichen ohne Akzent zugewiesen ist, so oft nacheinander drücken, bis das gesuchte Betonungszeichen angezeigt wird.



Empfangen von Mitteilungen

Wenn Sie eine Mitteilung erhalten, erklingt ein Signalton (den Sie im Menü **Audio** ausgewählt haben), und das Symbol für eine neue Mitteilung wird auf dem Display Ihres Handys angezeigt.

Diese Symbole werden so lange auf dem Display angezeigt, bis Sie die Mitteilungen gelesen haben. Wenn das Symbol blinkt, ist der Speicher voll.

Das Empfangen von Symbolen, Hintergründen oder Melodien kann einige Sekunden in Anspruch nehmen. Meldungen zeigen den Fortschritt des Download-Vorgangs an.

Sie haben aber jederzeit folgende Möglichkeiten:

- Durch Drücken der **rechten programmierbaren Taste**  können Sie die Statusanzeige jederzeit ausblenden, um ein Gespräch zu führen oder auf andere Telefondaten zuzugreifen.
- Oder Sie können durch Drücken der **linken programmierbaren Taste**  den Download-Vorgang beenden.


Weitere Informationen über das Herunterladen von Symbolen, Hintergründen oder Melodien erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Eingang


Solange Sie erhaltene Mitteilungen nicht löschen, werden sie auf der SIM-Karte oder im Handy selbst gespeichert.

Wählen Sie im Menü **Mitteilungen** das Menü **Eingang** und **[Bestätigen]**.

Jede Mitteilung umfasst Angaben zum Typ der Mitteilung (in Form eines Symbols) und zur Uhrzeit (bzw. Datum) des Empfangs. Noch nicht gelesene Mitteilungen werden fett angezeigt und sind nach Uhrzeit und Datum des Empfangs sortiert.

Wählen Sie eine Mitteilung und drücken Sie die **linken programmierbaren Taste** .


Wählen Sie eine der verfügbaren Optionen.

Wenn Ihre Mitteilung Objekte enthält (Bilder oder Töne), können Sie diese zur späteren Verwendung speichern (im Speicher Ihres Handys). Plazieren Sie den Cursor beim Lesen des Textes auf dem Objekt und wählen Sie aus den Optionen unter der **linken programmierbaren Taste**  die Option **Sichern**. Nachdem Sie die Objekte im Speicher gesichert haben, wird der erforderliche Speicherplatz auf dem Handy angezeigt. Sie können die gespeicherten Objekte in den entsprechenden Menüs aufrufen (Melodien im Menü **Audio**, Hintergründe im Menü **Umgebungen** und Symbole im Menü **Gesprächsgruppen**).

Entwürfe

Wenn Sie eine erstellte Mitteilung speichern, wird diese unter Entwürfen abgelegt.

Wählen Sie im Menü **Mitteilungen** das Menü **Entwürfe** und **[Bestätigen]**.

Wählen Sie eine Mitteilung und drücken Sie die **linke programmierbare Taste** . Wenn Sie diese Mitteilung nicht löschen, wird sie als Entwurf gespeichert und kann auch nach dem Senden erneut verwendet werden.

Wählen Sie eine der verfügbaren Optionen.

Optionen

Es stehen mehrere Sendeoptionen zur Verfügung.

Wählen Sie im Menü **Mitteilungen** das Menü **Optionen** und **[Bestätigen]**.

Für das Senden von SMS-Mitteilungen stehen die folgenden Optionen zur Wahl: Empfangsbestätig., Gültigkeitsdauer (Zeitraum, innerhalb dessen der Netzbetreiber versucht, die Mitteilung zu senden), Mitteilungsformat und Mitteilungszentrale.

Speicher

Sie können abfragen, wieviel Speicherplatz zum Speichern von Mitteilungen zur Verfügung steht.

Wählen Sie im Menü **Mitteilungen** das Menü **Speicher** und **[Bestätigen]**.

Auf dem SMS-Display wird Ihnen der verfügbare Speicherplatz auf der SIM-Karte und auf dem Telefon angezeigt.

Spiele



Abhängig vom Modell wird Ihr Telefon mit ein oder zwei Spielen geliefert.

Audio



In diesem Menü können Sie die Klingeltöne anpassen und Modi für Pieptöne und verschiedene Melodie und Alarm - Einstellungen aktivieren.

Melodien

In diesem Menü können Sie jedem Ereignistyp einen eigenen Klingelton zuweisen.

Wählen Sie im Menü **Audio** das Menü **Melodien** und **[Auswählen]**. Wählen Sie aus der Liste der verfügbaren Ereignistypen den gewünschten Typ (Wecker, Anrufe, Mitteilungen und Fax) und **[Bestätigen]**.

Wählen Sie den gewünschten **Klingelton** aus der Liste und **[Bestätigen]**.

Stellen Sie die gewünschte **Lautstärke** mithilfe der Tasten **Nach-unten/Nach-oben** ein und **[Bestätigen]**.

*Sie können den Ton durch Drücken der Taste **⏏** # deaktivieren..*

Vibrationsalarm

In diesem Menü können Sie den Vibrationsalarm für eingehende Anrufe aktivieren.

Wählen Sie im Menü **Audio** das Menü **Vibrationsalarm** und **[Auswählen]**.

Wählen Sie aus der Liste der verfügbaren Modi **Vibrationsalarm** und **[Bestätigen]**.

ACHTUNG: Der Vibrationsalarm besitzt bei der Auswahl der Klingeltöne in Gesprächsgruppen keine Priorität. Damit der Vibrationsalarm aktiviert wird, müssen Sie gewöhnlich nur in den Ruhemodus wechseln.

Ruhemodus

Dieses Menü erlaubt es Ihnen in den Ruhemodus zu wechseln

Wählen Sie im Menü **Audio** die Option **Ruhemodus** und **[Auswählen]**.

Aktivieren bzw. **deaktivieren** Sie den Ruhemodus und **[Bestätigen]**.

Daneben können Sie den Ruhemodus im Begrüßungsdisplay aktivieren, indem Sie die **Taste** **↓ #** gedrückt halten.

↓ # *Wenn sich das Gerät im Ruhemodus befindet, wird das entsprechende Symbol auf dem Display angezeigt.*

In diesem Modus funktioniert der Klingelton nur für den Wecker.

Hinweistöne

In diesem Menü können Sie für die einzelnen Ereignistypen einen Piepton aktivieren.

Wählen Sie im Menü **Audio** das Menü **Hinweistöne** und **[Auswählen]**.

Wählen Sie aus der Liste der verfügbaren Pieptöne den für das jeweilige Ereignis gewünschten Typ (Tastentöne, Netzton bzw. Akkuwarnton) und **[Bestätigen]**. Aktivieren bzw. deaktivieren Sie den jeweiligen Piepton und **[Bestätigen]**.

Im Fall von Tastentönen haben Sie zusätzlich die Wahl zwischen zwei verfügbaren Arten von Pieptönen: Tastentöne oder DTMF-Töne (Tastenmelodie).

Umgebungen



In diesem Menü können Sie durch Auswahl von Farbe, Hintergrundbild, Animation und Begrüßungstext Ihr Display ganz nach Belieben anpassen.

Farben

Dieses Menü ermöglicht Ihnen die Auswahl der Farben, in denen das

Display Ihres Handys angezeigt werden soll.

Wählen Sie im Menü **Umgebungen** das Menü **Farben** und **[Auswählen]**.


Wählen Sie die Farbe, die während der Navigation in den Menüs auf dem Display angezeigt werden soll, und **[Bestätigen]**.

Hintergründe

Dieses Menü ermöglicht Ihnen die Auswahl des Hintergrundbildes, das auf dem Display Ihres Handys angezeigt werden soll.

Wählen Sie im Menü **Umgebungen** das Menü **Hintergründe** und **[Auswählen]**.

Wählen Sie den gewünschten Hintergrund und drücken Sie **Anzeigen (linke programmierbare Taste **). Das Bild wird im Hintergrund des Begrüßungsdisplays angezeigt.

Drücken Sie die **linke programmierbare Taste **, um die Auswahl zu bestätigen. Wählen Sie nun, ob Sie den Bildschirmschoner aktivieren möchten und Bestätigen Sie.

Displayschoner

*Dieses Menü ermöglicht Ihnen die Auswahl einer Animation, die im Standby-Modus erscheint, wenn im Menü **Einstellungen/Energiesparmodus** der Modus **Bildschirmschoner** ausgewählt wurde.*

Wählen Sie im Menü **Umgebungen** das Menü **Displayschoner** und **[Auswählen]**.

Wählen Sie aus den verfügbaren Optionen den gewünschten Displayschoner und **[Anzeigen]**.

Der Displayschoner wird nun auf dem Display angezeigt; **[Anzeigen]**.

Geben Sie die Anzeigedauer für den Displayschoner ein und **[Anzeigen]**. Der Displayschoner wird am Ende der einzelnen Inaktivitätsperioden angezeigt.

ACHTUNG: Der animierte Bildschirmschoner verbraucht Betriebsenergie. Zur Steigerung der Effizienz können Sie den Bildschirmschoner deaktivieren (im Menü **Einstellungen/Energiesparmodus**) oder den Aktivierungszeitpunkt auf mehr als 300 Sek. verlängern.

Begrüßungstext

Sie können diesen Text beliebig ändern und somit Ihren Begrüßungstext individuell anpassen.

Wählen Sie im Menü **Umgebungen** das Menü **Begrüßungstext** und **[Auswählen]**.

Geben Sie den Text ein, der (beim Einschalten des Handys) als Begrüßungstext auf dem Display angezeigt werden soll und **[Bestätigen]**.

Einstellungen



In diesem Menü können Sie die Einstellungen Ihres Handy's vornehmen, damit es Ihnen maximale Bedienungsfreundlichkeit bietet.

Datum/Uhrzeit

In diesem Menü können Sie Datum und Uhrzeit Ihres Handy's einstellen.

Wählen Sie im Menü **Einstellungen** das Menü **Datum/Uhrzeit** und **[Auswählen]**.

- Wählen Sie **Einstellen** und **[Bestätigen]**.
 - **Datum:** Geben Sie das Datum entweder direkt in numerischer Form ein oder verwenden Sie die Tasten **Nach-unten/Nach-oben** ▼ ▲. Mit der **Nach-rechts-Taste** ► (bzw. Nach-links-Taste ◀) gelangen Sie in das nächste (bzw. vorige) Eingabefeld. Wenn das richtige Datum angezeigt wird, bestätigen Sie.
 - **Uhrzeit:** Dieselbe Vorgehensweise wie beim Einstellen des Datums.
- Wählen Sie **Anzeigen** und **[Bestätigen]**. Wählen Sie in der nun angezeigten Liste den gewünschten Anzeigetyp aus (Analog, Digital oder Kein), und bestätigen Sie die Eingabe.

Eigene Objekte

In diesem Menü können Sie überprüfen, wie viel Speicherplatz für Objekte verfügbar ist.

Wählen Sie im Menü **Einstellungen** das Menü **Eigene Objekte** und **[Auswählen]**.

Der verfügbare Speicherplatz wird angezeigt. Dieser Speicherplatz wird zwischen den von Ihnen heruntergeladenen Klingeltönen, Hintergründen und Displayschonern aufgeteilt.

Sie können jederzeit Objekte löschen, um den für neue Downloads verfügbaren Speicherplatz zu erhöhen.

Sprachauswahl

In diesem Menü können Sie die Sprache wählen, in der die Menüs auf Ihrem Handy angezeigt werden sollen.

Wählen Sie im Menü **Einstellungen** das Menü **Sprachauswahl** und **[Auswählen]**.

Wählen Sie die gewünschte Sprache und **[Bestätigen]**.

Wenn Sie **Automatisch** wählen, entspricht die Displaysprache Ihres Handys der Sprache Ihrer SIM-Karte.

Netze

Dieses Menü ermöglicht Ihnen die Konfiguration Ihrer Netzeinstellungen.

Wählen Sie im Menü **Einstellungen** das Menü **Netze** und **[Auswählen]**.

Wählen Sie **Auswahl**, um (automatisch oder manuell) ein an Ihrem Aufenthaltsort verfügbares Netz zu aktivieren.

Wählen Sie **Bevorzugte Netze**, um alle ab Werk gespeicherten Netze anzuzeigen.

Kontrast


In diesem Menü können Sie den Kontrast der Displayfarben einstellen.

Wählen Sie im Menü **Einstellungen** das Menü **Kontrast** und **[Auswählen]**.

In einem Testdisplay können Sie den Kontrast mit den Tasten **Nach-unten/Nach-oben** ▼ ▲ verändern. Wenn Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind, **[Bestätigen]**.

Energiesparmodus

Dieses Menü wird zur Auswahl des Energiesparmodus verwendet, wenn sich das Telefon im Standby-Modus befindet.

Zum Verlassen des Standby-Modus drücken Sie die Taste .

Wählen Sie im Menü **Einstellungen** das Menü **Energiesparm.** und **[Auswählen]**.

Drei Optionen stehen zur Verfügung:

- **Sparen**: der Bildschirm ist schwarz (Modus mit geringem Energieverbrauch).
- **Bildschirmschoner**: der im Menü **Umgebungen** ausgewählte Bildschirmschoner wird angezeigt (Modus mit höherem Energieverbrauch).

Danach stellen Sie den Aktivierungszeitpunkt für die ausgewählte Option ein.

Leds

In diesem Menü können Sie die Art des Blinkens der auf dem Flip-Cover befindlichen LED wählen.

Wählen Sie im Menü **Einstellungen** das Menü **Leds** und **[Auswählen]**.

Wählen Sie die Funktion und anschließend die Art des Blinkens.

Direktzugriffe

Wählen Sie im Menü **Einstellungen** das Menü **Direktzugriffe** und **[Auswählen]**.

Wählen Sie die zu ändernde Taste und **[Bestätigen]**.

Wählen Sie die Funktion, die dieser Taste zugewiesen werden soll, und **[Bestätigen]**.

FLIP-Modus

Wählen Sie im Menü **Einstellungen** das Menü **FLIP-Modus** und **[Auswählen]**.

Wenn Sie **Aktivieren** auswählen, erfolgt die Anrufbeantwortung durch Öffnen der Flip-Klappe.

Hinweis: Durch Schließen der Flip-Klappe wird immer aufgelegt, unabhängig von der im Menü getroffenen Auswahl (**Aktivieren** oder **Deaktivieren**).


Anrufe



Das Menü **Anrufe** ermöglicht Ihnen das Verwalten und Abrufen aller über Ihr Handy entgegengenommener und getätigter Gespräche, die auf dem Display folgendermaßen bezeichnet werden:

▶📞 Eingehender Anruf

📞▶ Abgehender Anruf

Vom Begrüßungsdisplay aus haben Sie schnellen Zugriff auf die Liste der Anrufe. Drücken Sie dafür die Taste .

Umleitungen

Über dieses Menü können Sie ankommende Anrufe umleiten.

Wählen Sie im Menü **Anrufe** das Menü **Umleitungen** und **[Auswählen]**.

Wählen Sie unter den verfügbaren Optionen die gewünschte Rufumleitungsart.

Anrufliste


Über dieses Menü haben Sie Zugriff auf die Liste der zuletzt benutzten Nummern.

Wählen Sie im Menü **Anrufe** das Menü **Anrufliste** und **[Auswählen]**.

Jeder Anruf umfasst Angaben zur Art des Anrufs (in Form eines Symbols), zur Uhrzeit (bzw. Datum) und Dauer des Gesprächs.

Wählen Sie einen Anruf aus der Liste und **[Bestätigen]**.

Wählen Sie eine der verfügbaren Optionen.

Sie können auch durch Drücken der Taste  einen Anruf tätigen.

Zähler

Über dieses Menü können Sie die Dauer der letzten Gespräche abrufen.

Wählen Sie im Menü **Anrufe** das Menü **Zähler** und **[Auswählen]**.

Wählen Sie unter den verfügbaren Optionen den gewünschten Zählertyp.

Rufnummernanzeige

Über dieses Menü können Sie den Status der Funktion zur Nummerndarstellung abrufen.

Wählen Sie im Menü **Anrufe** das Menü **Rufnr.-Anzeige** und **[Auswählen]**.

Wählen Sie eine der verfügbaren Optionen (Nummernunterdrückung, Eigene Nummer, Nummer der Gegenstelle).

Anonym

Sie haben die Möglichkeit, die Anzeige Ihrer eigenen Nummer auf dem Display der Gegenstelle zu unterdrücken.

- **Voreinstell.:** vom Netz verwendeter Standardmodus.
- **Nein:** Sie möchten die Nummernunterdrückung nicht aktivieren, d. h. Ihre Nummer wird auf dem Display der Gegenstelle angezeigt.
- **Ja:** Sie möchten die Nummernunterdrückung aktivieren, d. h. Ihre Nummer wird auf dem Display der Gegenstelle nicht angezeigt.

Anklopfen

Es kann vorkommen, dass Sie während eines Gesprächs darauf hingewiesen werden, dass ein weiterer Anrufer versucht, Sie zu erreichen. Sie hören dann einen Anklopfton. Auf dem Display erscheint die Nummer des Anrufers (bzw. der entsprechende Eintrag, wenn diese Nummer gespeichert wurde).

Wählen Sie im Menü **Anrufe** das Menü **Anklopfen** und **[Auswählen]**.

Sie können die Anklopf-Funktion **aktivieren** oder **deaktivieren** und Sie können den **Status** abfragen, um zu überprüfen, ob sie aktiv ist oder nicht.

Wenn während eines Gesprächs ein zweiter Anrufer versucht, Sie zu erreichen, erscheint auf dem Display ein entsprechender Hinweis.

Automatische Wahlwiederholung

Wählen Sie im Menü **Anrufe** das Menü **Autom. Wahlwd.** und **[Auswählen]**.

Wählen Sie eine der verfügbaren Optionen für die Rückruf-Funktion. Wenn Sie **Wahlweise** aktivieren, kann das Handy bei einem Belegzeichen automatisch versuchen, den gewünschten Gesprächspartner weiterhin zu erreichen.

Schwarze Liste

Mit Hilfe der schwarzen Liste lassen sich Fehler bei automatischen Wählvorgängen begrenzen (Anrufe, die von der automatischen Wahlwiederholung oder anderen Anwendungen wie Datenübertragungs- oder Faxprogrammen vorgenommen werden).

Wählen Sie im Menü **Anrufe** das Menü **Schwarze Liste** und **[Auswählen]**.

Telefonnummern, bei denen **automatische Wählvorgänge** mehrmals nacheinander gescheitert sind (aufgrund von Belegzeichen oder unbekannter Nummer), werden automatisch in die schwarze Liste übernommen. Für diese Telefonnummern werden so lange keine automatischen Wählvorgänge mehr ausgeführt, bis Sie die Nummern aus der schwarzen Liste löschen.

Hinweis: Diese Funktion gilt nicht für manuelle Wählverbindungen.

Mailboxrufnummer

Über diese Funktion können Sie die Nummer Ihrer Mailbox programmieren.

Diese Nummer wird verwendet, wenn Sie die Mailbox durch Gedrückthalten der Taste 1 abfragen wollen.

Wählen Sie im Menü **Anrufe** das Menü **Mailboxrufnr.** und **[Auswählen]**.

Geben Sie die **Nummer** zum Abfragen Ihrer Mailbox ein und **[Bestätigen]**.



In diesem Menü können Sie die Sicherheitseinstellungen Ihres Handy's einrichten.

PIN-Code

Über dieses Menü können Sie die PIN für Ihre SIM-Karte aktivieren oder ändern.

Wählen Sie im Menü **Sicherheit** das Menü **PIN-Code** und **[Auswählen]**.

Zum Ändern des PIN-Codes wählen Sie **PIN ändern** und **[Bestätigen]**.

Geben Sie Ihren alten PIN-Code ein und bestätigen Sie die Eingabe.

Geben Sie zweimal Ihren neuen PIN-Code ein und **[Bestätigen]**.

Wenn Sie den PIN-Code aktivieren bzw. deaktivieren möchten, wählen Sie das Menü **PIN-Abfrage** und **[Bestätigen]**.

Geben Sie den PIN-Code ein und **[Bestätigen]**.

Wählen Sie **Aktivieren** bzw. **Deaktivieren** und **[Bestätigen]**.

Siehe Seite 74, um die SIM-Karte zu to entsperren, falls die falsche PIN-Nummer dreimal hintereinander eingegeben wurde.

PIN2-Code

Sie verfügen über einen zweiten PIN-Code, der Ihnen den Zugriff auf bestimmte Funktionen () ermöglicht.*

Gehen Sie wie zuvor beschrieben vor, um den PIN2-Code für Ihre SIM-Karte zu aktivieren, zu deaktivieren oder zu ändern.

(*) *Die Verfügbarkeit dieser Funktion hängt von Ihrer SIM-Karte ab.*

Telefoncode

Der Handy-Code ist ein Geheimcode zum Schutz Ihres Handys im Falle eines Diebstahls.

Über das Menü Handy-Code können Sie den Handy-Code aktivieren, damit er für den Fall, dass eine andere SIM-Karte verwendet wird, bei jedem Einschalten des Handys angefordert und überprüft wird. Dieser Code wird bei Aktivierung des Handys automatisch an die eingelegte SIM-Karte gebunden.

Wenn Sie den Handy-Code aktivieren bzw. deaktivieren möchten, wählen Sie das Menü **Telefoncode** und **[Auswählen]**.

Geben Sie 0000 ein und **[Bestätigen]**.

Wählen Sie **Aktivieren** bzw. **Deaktivieren** und **[Bestätigen]**.

Zum Ändern des Handy-Codes wählen Sie **Ändern** und **[Bestätigen]**.

Geben Sie den alten Handy-Code ein und **[Bestätigen]**.

Geben Sie den neuen Handy-Code ein und **[Bestätigen]**.

Geben Sie den Handy-Code zur Überprüfung erneut ein und **[Bestätigen]**.

Vertraulichkeit

*Die Funktion **Vertraulichkeit** wird verwendet, wenn eine neue SIM-Karte in das Handy eingelegt wird und die in der Anruferliste gespeicherten Rufnummern sowie die im Speicher abgelegten Kurzmitteilungen gelöscht werden sollen.*

Wählen Sie im Menü **Sicherheit** das Menü **Vertraulichkeit** und **[Auswählen]**.

Wählen Sie **Aktivieren** bzw. **Deaktivieren** und **[Bestätigen]**.

Netzsperrencode

Über dieses Menü können Sie die Anrufbeschränkungen ändern.

Wählen Sie im Menü **Sicherheit** das Menü **Netzsperrencode** und **[Auswählen]**.

Der Zugriff auf diesen Dienst hängt von Ihrem Vertragstyp ab.

Feste Rufnummer

Über dieses Menü können Sie abgehende Anrufe von Ihrem Handy aus auf bestimmte Nummern beschränken.

Wählen Sie im Menü **Sicherheit** das Menü **Feste Rufnr.** und **[Auswählen]**.

Geben Sie den PIN2-Code ein und **[Bestätigen]**.

Wählen Sie **Aktivieren** bzw. **Deaktivieren** und **[Bestätigen]**.

Gehen Sie zum Erstellen eines System-Verzeichnisses so vor, wie Sie auch für jedes andere Telefonbuch vorgehen würden.

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können nur die in diesem System-Verzeichnis enthaltenen Nummern angewählt werden.

Da dieses Verzeichnis an die SIM-Karte gebunden ist, ist seine Kapazität kartenabhängig.

Kosten

In diesem Menü können Sie die Gebühren für Ihre Anrufe überprüfen ()*

Wählen Sie im Menü **Sicherheit** das Menü **Kosten** und **[Auswählen]**.

Im Menü **Kosten** (*) können Sie die Gebühren für Ihren letzten Anruf sowie die Gebühren für alle ausgehenden Anrufe seit dem letzten Löschen der Anrufe anzeigen.

Im Menü **Kosten zurücks.** (*) können Sie die Gebühren für den letzten Anruf löschen und den Gebührenzähler zurücksetzen.

Dazu müssen Sie zunächst den PIN2-Code eingeben.

(*) **HINWEIS**

In den Tchibo mobil Tarifen von O₂ ist diese Funktion nicht unterstützt.



Über dieses Menü können Sie auf die zahlreichen Zusatzfunktionen Ihres Handys zugreifen: Kalender, Rechner, Währungsrechner, Wecker, Timer, Kfz-Kit und Daten.

Kalender

Mit diesem Menü können Sie sich einen Kalender anzeigen lassen. Wählen Sie im Menü **Zubehör** das Menü **Kalender** und **[Auswählen]**.

Taschenrechner

Mithilfe dieses Menüs können Sie Ihr Handy als Taschenrechner verwenden.

Wählen Sie im Menü **Zubehör** das Menü **Taschenrechner** und **[Auswählen]**.

Mit den folgenden Tasten können Sie die verschiedenen Funktionen des Taschenrechners nutzen:

- ▲ **Nach-oben-Taste:** Addieren
- ▼ **Nach-unten-Taste:** Subtrahieren
- ▶ **Nach-rechts-Taste:** Multiplizieren
- ◀ **Nach-links-Taste:** Dividieren
- ☐ **Linke programmierbare Taste:** Gleich
- ☐ **Rechte programmierbare Taste:** Löschen
- * ↓ # *** Taste oder #:** Dezimalkomma.


Wenn gerade keine Berechnungen durchgeführt werden, können Sie den aktuell angezeigten Wert mit der **linken programmierbaren Taste** ☐ direkt im **Währungsrechner** verwenden.

Währungsrechner

Über dieses Menü können Sie eine Währung in eine andere umrechnen.

Wählen Sie im Menü **Zubehör** das Menü **Währungsrechn.** und **[Auswählen]**.

Geben Sie einen Wert ein und drücken Sie die **Nach-oben-Taste ▲**, um von einer Währung in eine andere umzurechnen, **bzw.** die **Nach-unten-Taste ▼** um die Berechnung in umgekehrter Richtung auszuführen.

Über die **linke programmierbare Taste**  stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung.

Taschenrechner

Mithilfe dieser Option können Sie den umgerechneten Wert direkt im **Taschenrechner** verwenden.

Direkter Zugriff

Die Umrechnung erfolgt auf dem Begrüßungsdisplay. Geben Sie dazu die gewünschten Ziffern ein, und drücken Sie anschließend die Taste **Nach-unten/Nach-oben ▼ ▲**, um die Umrechnung auszuführen.

Wechselkurs

Geben Sie den Wechselkurs für die gewählten Währungen ein.

Währung


Geben Sie die gewünschten Symbole für die beiden umzurechnenden Währungen ein.

Wecker

Über dieses Menü können Sie die gewünschte Weckzeit einstellen und den Wecker aktivieren.

Wählen Sie im Menü **Zubehör** das Menü **Wecker** und **[Auswählen]**. **Aktivieren** bzw. **deaktivieren** Sie den Wecker und **[Bestätigen]**.

Geben Sie die gewünschte Weckzeit entweder direkt als Zahlen ein oder verwenden Sie die Tasten **Nach-unten/Nach-oben ▼ ▲** und **[Bestätigen]** Sie.

 Auf dem Begrüßungsdisplay wird das Symbol für den Wecker angezeigt.

Der Wecker funktioniert auch, wenn das Handy ausgeschaltet ist.


Timer

Über dieses Menü können Sie die gewünschte Dauer einstellen und den Timer aktivieren.

Wählen Sie im Menü **Zubehör** das Menü **Timer** und **[Auswählen]**.

Aktivieren bzw. **deaktivieren** Sie den Timer und **[Bestätigen]**.

Geben Sie die gewünschte Dauer entweder direkt als Zahlen ein oder verwenden Sie die Tasten **Nach-unten/Nach-oben ▼ ▲** und **[Bestätigen]**.

 Auf dem Begrüßungsdisplay wird das Symbol für den Timer angezeigt.

Daten

Über dieses Menü können Sie den Datenaustausch mit einem PC aktivieren.

Wählen Sie im Menü **Zubehör** das Menü **Daten** und **[Auswählen]**.

Wählen Sie eine für den PC, an den Sie das Handy anschließen möchten, angemessene Geschwindigkeit aus.

Wenn in Ihrem Handy ein Modem integriert ist, können Sie das Handy an den Computer anschließen, um Daten oder Faxe über das GSM-Netz zu empfangen. Verwenden Sie zum Konfigurieren der Verbindungsparameter Ihres Computers die als Zubehör mitgelieferte Wellphone-CD.

Dienste



Über dieses Menü können Sie auf die zahlreichen von Ihrem Netzbetreiber angebotenen Dienste zugreifen. Der Umfang der in diesem Menü angezeigten Liste mit Diensten hängt von Ihrem Vertrag ab.

Über dieses Menü können Sie auf die grundlegenden Dienste Ihres Netzbetreibers zugreifen.

Wählen Sie im Menü **Dienste** einen der verfügbaren Dienste.

Déclaration CE de Conformité

Fabricant **Sagem Communication**
Manufacturer

Adresse **Le Ponant de Paris**
Address 27 rue Leblanc - 75512 Paris cedex 15 - FRANCE

Déclare sous sa responsabilité que le produit
Declares under our sole responsibility that our product

Nom du produit Dual Band GSM/DCS AC2006C (my200C)
Product Name

est conforme aux exigences des directives européennes suivantes :
conforms to the requirements of the following EEC directives:

EEC Directive 1999/5/CE

Sécurité (Safety) **EN 60950**

CEM (EMC) **EN 301 489-1**
 EN 301 489-7

Réseau (Network) **GPP TS 51.010-1 v 7.3.0 avec GCF-CC v 3.23.1 inclus**
(3GPP TS 51.010-1 v 7.3.0 selected with GCF-CC v 3.23.1 included)
EN 301 511 V9.0.2

Santé (Health) **EN 50360, EN 50361**

Lieu et date
(Place and date of issue) Cergy St Christophe - Nov. 30th, 2006

Signature

Vorsichtsmaßnahmen- und Sicherheitsinformationen

SAR

DIESES MODELL ERFÜLLT INTERNATIONALE RICHTLINIEN ZUR FUNKWELLEN-EXPOSITITON

Ihr Mobiltelefon ist ein Funksender und –empfänger. Konstruktion und Herstellung gewährleisten, dass die von internationalen Richtlinien empfohlenen Hochfrequenz-Expositionswerte nicht überschritten werden. Diese Richtlinien wurden von der unabhängigen wissenschaftlichen Organisation ICNIRP erarbeitet und enthalten Sicherheitsspannen, um die Sicherheit aller Personen, ungeachtet ihres Alters und Gesundheitszustands zu garantieren.

Die Richtlinien verwenden eine Maßeinheit, die als spezifische Absorbierungsrate oder SAR bezeichnet wird. Der SAR-Grenzwert für Mobiltelefone beträgt 2 W/kg und der höchste gemessene SAR-Wert dieses Geräts betrug beim Funktionstest direkt am Ohr 1,32 W/kg (*). Da Mobiltelefone eine ganze Reihe von Funktionen anbieten, können sie in anderen Positionen, z.B. am Körper benutzt werden (siehe Beschreibung in dieser Benutzeranleitung (**)).

Da die SAR mit dem höchsten Leistungspegel des Geräts gemessen wird, liegt die tatsächliche SAR bei Verwendung des Telefons normalerweise unter den oben angegebenen. Verantwortlich dafür ist das automatische Wechseln des Leistungspegels des Geräts, um sicherzustellen, dass jeweils nur der minimale notwendige Leistungspegel zum Erreichen des Netzes verwendet wird.

(*) Die Tests werden gemäß den internationalen Testrichtlinien ausgeführt.

(**) Im Abschnitt **Benutzungsabstand** zu **Betrieb am Körper**, Seite 55.

Die Weltgesundheitsorganisation hat festgestellt, dass die vorliegenden wissenschaftlichen Informationen keine Notwendigkeit spezieller Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung von Mobiltelefonen anzeigen. Sie bemerkt, dass Sie Ihre Expositionszeiten durch Begrenzung der Gesprächsdauer oder die Verwendung von Freisprecheinrichtungen verkürzen können, mit denen sich das Mobiltelefon nicht direkt an Kopf bzw. Körper befindet.

Zusätzliche Informationen finden Sie auf den Websites der Weltgesundheitsorganisation (<http://www.who.int/emf>).

Hinweis zur Reduzierung der Belastung durch Funkwellenfelder

Personen, die die Belastung durch Funkwellenfelder minimieren wollen, erteilt die Weltgesundheitsorganisation (WHO, World Health Organization) folgende Ratschläge:

Vorsichtsmaßnahmen: Nach aktuellen wissenschaftlichen Informationen sind derzeit keine speziellen Sicherheitsvorkehrungen für die Verwendung von Mobiltelefonen erforderlich. Sollten Sie dennoch Bedenken bezüglich der Funkwellenbelastung für Ihre Person oder Ihre Kinder haben, können Sie diese reduzieren, indem Sie die Dauer der Telefonate einschränken oder Headsets bzw. Freisprechanlagen einsetzen, um das Mobiltelefon nicht in der Nähe des Kopfes oder Körpers zu verwenden.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auf der Homepage der WHO unter <http://www.who.int/peh-emf> WHO Fact sheet 193: Juni 2000.

Sicherheitsrichtlinien

Bei der Nutzung Ihres Mobiltelefons sollten Sie bestimmte Sicherheitsbestimmungen beachten, um sich und Ihre Umgebung zu schützen. Benutzen Sie Ihr Handy nicht in feuchter Umgebung (Badezimmer, Schwimmbad, u.s.w.). Schützen Sie es vor Wasserspritzern und sonstigen Flüssigkeiten.

Setzen Sie das Telefon keinen extremen Temperaturen aus (unter - 10°C und über + 55°C). Die physikalisch-chemischen Prozesse in den Akkus machen eine Temperaturbegrenzung beim Schnellaufladen erforderlich. Ihr Handy schützt die Akkus automatisch gegen extreme Temperaturen.

Halten Sie Ihr Handy von kleinen Kindern entfernt (einige abnehmbare Teile können versehentlich verschluckt werden).

Elektrische Sicherheit

Verwenden Sie nur die von Vodafone oder Sagem angebotenen Ladegeräte. Die Verwendung anderer Ladegeräte kann gefährlich sein. Die Netzspannung muss der Angabe auf dem Typenschild des Ladegeräts genau entsprechen.

Sicherheit im Flugzeug

Sie müssen Ihr Telefon in Flugzeugen ausschalten, wenn Sie von den Flugbegleitern oder durch entsprechende Schilder dazu aufgefordert werden.

Mobiltelefone können den Betrieb von Flugzeugen gefährden.

Die Benutzung von Mobiltelefonen in Flugzeugen und die Nichteinhaltung von Sicherheitsvorschriften kann unter Umständen strafrechtliche Konsequenzen haben.

Explosive Stoffe

Bitte beachten Sie die Schilder an Tankstellen, die Sie zum Ausschalten Ihres Mobiltelefons auffordern. Auch in Chemieanlagen, in Kraftstofflagern und an anderen Orten, an denen Explosionsgefahr besteht, sind die geltenden Einschränkungen für die Nutzung von Mobiltelefonen zu beachten.

Elektromagnetisches Material

Um das Risiko einer Entmagnetisierung zu verhindern wird empfohlen, elektromagnetisches Material (z.B. EC- oder Kreditkarten) nicht langfristig in der Nähe des Handys aufzubewahren.

Elektronische Geräte im medizinischen Bereich

Ihr Telefon sendet Funkwellen aus, die elektronische medizinische Geräte oder Implantate wie Hörgeräte, Herzschrittmacher, Insulinpumpen usw. stören können. Sie sollten zwischen Mobiltelefon und Implantat daher einen Mindestabstand von 15 cm einhalten. Wenn Sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder an den Hersteller des Geräts.

Krankenhäuser

Schalten Sie Ihr Telefon in Krankenhäusern stets aus, wenn Sie durch entsprechende Schilder oder das medizinische Personal dazu aufgefordert werden.

Sicherheit beim Autofahren

Beim Autofahren dürfen Sie Ihr Mobiltelefon, abgesehen von Notfällen, nur dann verwenden, wenn Sie über eine Freisprechanlage verfügen, mit der Sie das Mobiltelefon ohne Ablenkung vom Verkehrsgeschehen bedienen können. Wenn Sie dennoch telefonieren möchten, halten Sie an, und parken Sie an einem sicheren Ort, bevor Sie das Gespräch beginnen. Denken Sie daran, dass das Telefonieren ohne Freisprecheinrichtung in vielen Ländern verboten ist. Beachten Sie die jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen sowie die Hinweise in der Kfz-Bedienungsanleitung zur Nutzung von Mobiltelefonen im Fahrzeug.

Bitte achten Sie darauf, daß sich kein Körperteil ständig in der Nähe der Antenne befindet, wenn es eine metallische Abschirmung gibt (z.B. Autodach...).

Benutzungsabstand

Dieses Telefonmodell wurde getestet und entspricht den Richtlinien zur Exposition gegenüber Funkstrahlung und elektromagnetischen Feldern unter Beachtung folgender Verwendungshinweise:

- am Ohr: Halten Sie das Telefon beim Anrufen oder der Entgegennahme eines Anrufs genau so gegen das Ohr wie ein Festnetztelefon,

- **betrieb am Körper:** Platzieren Sie das Telefon zum Betrieb im Tragezubehör, das kein Metall enthält und eine Positionierung des Handsets mindestens 1,5 cm vom Körper entfernt garantiert. Bei Verwendung von anderem Zubehör kann es vorkommen, dass die Richtlinien zur Exposition gegenüber Funkstrahlung und elektromagnetischen Feldern nicht eingehalten werden. Wenn Sie kein Tragezubehör für den Betrieb am Körper verwenden und das Telefon nicht ans Ohr halten, muss es in einem Mindestabstand von 1,5 cm von Ihrem Körper positioniert werden,
- **datenbetrieb:** Positionieren Sie das Telefon beim Einsatz einer Datenfunktion während der gesamten Dauer der Datenübertragung in einem Mindestabstand von 1,5 cm.

Umwelt

Verpackung

Für ein leichteres Recycling des Verpackungsmaterials beachten Sie bitte die örtlichen Mülltrennungsvorschriften für diese Art von Abfällen.

Batterien und Akkus

Batterien und Akkus sind in eigens dafür vorgesehene Sammelstellen zu bringen.

Produkt



Der durchgestrichene Mülleimer zeigt an, dass es sich bei diesem Produkt (einschließlich seines Zubehörs) um ein elektrisches oder elektronisches Gerät handelt.

Zur Erleichterung des Recyclings und der Wiederverwertung von elektrischen und elektronischen Altgeräten, aber auch zum Schutz der Umwelt werden Sie durch die EU-Richtlinie über Elektro- und Elektronikaltgeräte dazu aufgefordert, die örtlichen Vorschriften in Bezug auf die Mülltrennung einzuhalten.

Garantie

Verwenden Sie das Telefon nur unter normalen Betriebsbedingungen und für den vorgesehenen Zweck. Sagem Communication übernimmt keinerlei Verantwortung für eine Verwendung über den Umfang der vorgesehenen Nutzung hinaus sowie für eventuell daraus entstehende Folgen.

Die von Sagem Communication entwickelte Software ist exklusives Eigentum der Sagem Communication. In dieser Hinsicht ist es verboten Teile der Software oder die Software als solche zu verändern, zu übersetzen, aufzulösen oder zu zerlegen.

Benutzungshinweise

Sie können mit Ihrem Mobiltelefon Melodien, Symbole und animierte Displayschoner herunterladen. Einige dieser Elemente können Daten enthalten, die zu Funktionsstörungen bei Ihrem Mobiltelefon oder zu Datenverlusten führen können (z. B. durch Viren).

Aus diesem Grund übernimmt Sagem Communication keinerlei Verantwortung für (1) den Erhalt heruntergeladener Daten bzw. den Verlust dieser Daten, (2) die Auswirkungen auf die Funktionsfähigkeit des Mobiltelefons, sowie (3) Schäden, die durch den Erhalt der heruntergeladenen Daten bzw. durch den Verlust der genannten Daten entstehen. Außerdem schließt Sagem Communication jegliche Gewährleistung für Fehler aus, die durch den Erhalt von heruntergeladenen Daten entstehen, die nicht mit den von Sagem Communication festgelegten Spezifikationen übereinstimmen. Die Fehlerdiagnose und Reparatur eines Mobiltelefons, das aufgrund solcher heruntergeladener Daten nicht mehr funktionsfähig ist, erfolgt deshalb auf Kosten des Kunden.

Alle Inhalte, die Sie auf Ihr Telefon herunterladen, sind möglicherweise von Drittanbietern urheberrechtlich geschützt, sodass Sie eventuell nicht oder nur beschränkt berechtigt sind, diese Inhalte zu verwenden. Folglich obliegt es Ihnen, die entsprechenden Rechte, z. B. gemäß den Bestimmungen einer Lizenzvereinbarung, für die Verwendung der heruntergeladenen Inhalte zu erwerben. Des Weiteren übernimmt Sagem Communication keine Garantie für die Genauigkeit oder die Qualität von

heruntergeladenen Inhalten. Sie allein sind für die auf das Mobiltelefon heruntergeladenen Inhalte und deren Verwendung verantwortlich. Sagem Communication kann weder für die Inhalte noch für deren Verwendung verantwortlich gemacht werden.

Die Verantwortung für die Einhaltung der Gesetze und Bestimmungen des jeweiligen Landes, in dem das Telefon verwendet wird, obliegt Ihnen.

Garantiebestimmungen

Wenn Sie die Garantie in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihres Vertrags und der entsprechenden Verkaufsdokumente an Ihren Händler.

Sollte das Mobiltelefon Funktionsstörungen aufweisen, wird er Sie bei der weiteren Vorgehensweise beraten.

1. Die Garantiefrist für das neue Gerät (ausgenommen Verbrauchsteile) sowie für mit dem Mobiltelefon geliefertes neues Zubehör beträgt für Ersatzteile und Reparatur (ausgenommen Versand) zwölf (12) Monate ab dem Zeitpunkt des Erwerbs des Geräts durch den Kunden bei Vorlage des Kaufvertrags, auf dem das Kaufdatum des Geräts ausgewiesen ist.

Mobiltelefone, die während der Garantiefrist repariert oder standardmäßig ersetzt wurden, sind nach Ablauf der folgenden beiden Daten mit einer Garantie auf Ersatzteile und Reparatur ausgestattet:

Ablauf der oben genannten Garantiefrist von zwölf (12) Monaten oder drei (3) Monaten nach Beginn des von Sagem Communication geleisteten Supports.

Diese Gewährleistungserklärung hat keinerlei Einfluss auf Ihre gesetzlichen Rechte entsprechend den Bestimmungen der nationalen Gesetzgebung oder auf Ihre aus dem Kaufvertrag hervorgehenden Ansprüche gegenüber dem Händler.

Bei Zweifelsfällen unterliegt das Mobiltelefon den Gewährleistungsbestimmungen zu Folgeerscheinungen von Fehlern oder verborgenen Defekten in Übereinstimmung mit Artikel 1641 und nachfolgenden Artikeln des bürgerlichen Gesetzbuches von Frankreich.

2. Während der Garantiezeit werden mangelhafte Telefone nach alleiniger Wahl von Sagem Communication ersetzt oder kostenlos repariert. Hierbei muss bestimmt worden sein, dass die Arbeit, die für die Inanspruchnahme der Garantieleistung erforderlich ist, bei einem autorisierten Kundendienst vorgenommen wird und dass die

Versandkosten (Transport und Versicherung) zur Rücksendung des Telefons an die vom Sagem Communication-Kundendienst angegebene Adresse (Telefonnummer ist auf dem Lieferschein angegeben) vom Kunden getragen werden.

Gemäß den grundlegenden rechtlichen Bestimmungen übernimmt Sagem Communication keine Haftung, weder ausdrücklich noch konkludent, für Garantieleistungsansprüche, die in diesem Abschnitt nicht ausdrücklich aufgeführt sind. Außerdem übernimmt Sagem Communication keine Verantwortung für immaterielle und/oder direkte Schäden (z. B. Schäden durch Auftrags- bzw. Ertragseinbußen oder andere finanzielle oder kommerzielle Verluste), ganz gleich, ob solche Schäden im Garantiefall auftreten oder nicht.

3. Zur Geltendmachung dieser Garantie für ein Mobiltelefon muss der Kunde einen leserlichen und unabgeänderten Kaufvertrag vorlegen, aus dem der Name und die Adresse des Händlers, Datum und Ort des Kaufs, Telefentyp und IMEI hervorgehen. Außerdem müssen die Informationen auf dem Telefon-Identifikationsetikett leserlich sein, und das Etikett bzw. andere Gerätesiegel müssen unangetastet sein.

Die Gewährleistung gilt nur für die normale Benutzung des Mobiltelefons. Schickt der Kunde ein Mobiltelefon zur Reparatur ein, ist er dafür verantwortlich, benutzerdefinierte Daten, die er in seinem Gerät gespeichert hat (Telefonbuch, Einstellungen, Hintergründe), auf eigene Kosten zu sichern. Auf Anfrage stellt Sagem Communication eine Liste mit Sicherungsfunktionen zur Verfügung. Sagem Communication übernimmt keine Haftung für die Beschädigung von Daten, Programmen oder Dateien des Kunden. Im Verlustfall werden Informationen, Betriebselemente und Dateiinhalte in keinem Fall neu installiert.

Sagem Communication behält sich die alleinige Entscheidungsfreiheit vor, das Telefon mit Hilfe neuer oder erneuerter Teile zu reparieren oder das Telefon durch ein neues bzw. durch ein vergleichbares funktionsfähiges Telefon zu ersetzen. Während der Reparaturarbeiten behält sich Sagem Communication das Recht vor, erforderlichenfalls technische Änderungen am Telefon vorzunehmen, sofern diese Änderungen die ursprüngliche Funktionsfähigkeit des Telefons nicht beeinträchtigen.

Fehlerhafte Teile, die während einer Reparatur innerhalb der Garantiefrist ausgetauscht werden, gehen in das Eigentum von Sagem Communication über. Die Reparaturdauer und gleichzeitig die Zeit, in der das Telefon aus Reparaturgründen nicht genutzt werden kann, darf die Garantiezeit, wie in Artikel 1 beschrieben, nicht überschreiten, sofern keine anderen Absprachen getroffen wurden.

Die Gewährleistungsbestimmungen sind nur anwendbar, wenn das Telefon zum Zeitpunkt der Supportanfrage vollständig bezahlt wurde.

4. Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind:

Defekte oder Funktionsstörungen, die auf eine Nichteinhaltung der Installations- und Gebrauchsanweisungen, auf äußere Einwirkungen (Schock, Blitzschlag, Brand, Vandalismus, mutwillige Zerstörung, Erschütterung, Wasserschäden jeglicher Art, chemische Einwirkungen, falsche Stromversorgung usw.), auf einen von der Sagem Communication nicht schriftlich genehmigten Umbau des Telefons, auf eine unterlassene Wartung (gemäß Bedienungsanleitung), Überprüfung oder Pflege des Telefons, auf ungeeignete Umweltbedingungen für das Telefon (insbesondere im Zusammenhang mit ungeeigneten Temperatur- oder Luftfeuchtigkeitsbedingungen für das Telefon und die Verbrauchsmaterialien, Stromversorgungsschwankungen,) oder auf eine Reparatur oder eine Instandhaltung zurückzuführen sind, die von einer von der Sagem Communication nicht ermächtigten Person vorgenommen wurde (unsachgemäßes Öffnen des Telefons).

Beschädigungen, die auf eine unzureichende oder schlechte Verpackung des an Sagem Communication zurückgesendeten Telefons zurückzuführen sind. Die normale Abnutzung von Telefon und Zuberhörteilen.

Verbindungsprobleme, die auf ein ungünstiges Umfeld zurückzuführen sind, insbesondere: Probleme im Zusammenhang mit dem Zugang oder der Verbindung zum Internet, z. B. Unterbrechungen der Zugangsnetze, der Zusammenbruch der Leitung des Abonnenten oder seines Gesprächspartners. Übertragungsprobleme (unzureichende geografische Abdeckung des Gebiets durch die radio-elektrischen Sender, Interferenzen, Störgeräusche, Zusammenbruch oder schlechte Qualität der Telefonleitungen ...), Fehler der örtlichen Leitungen (Verkabelung, Server, Benutzergeräte) bzw. Fehler des Übertragungsnetzes (Interferenzen, Störgeräusche, Zusammenbruch oder schlechte Qualität des Netzwerks ...).

Frequenzänderungen des Mobilfunknetzes, die nach dem Verkauf des Telefons vorgenommen wurden.

Lieferung neuer Softwareversionen. Aktuelle Wartungsarbeiten: Lieferung von Verbrauchsmaterialien, Installation oder Austausch dieser Verbrauchsmaterialien ...

Reparatur eines ohne die schriftliche Zustimmung von Sagem Communication geänderten oder hinzugefügten Telefons bzw. Nachbesserung einer ohne die schriftliche Zustimmung von Sagem Communication geänderten oder hinzugefügten Software. Funktionsstörungen, die Folge der Verwendung von Produkten oder Zubehör sind, die nicht mit dem Telefon kompatibel sind.

Mobiltelefone, die an Sagem Communication zurückgesendet wurden und nicht die Rückgabebestimmungen für das spezifische Telfon erfüllen, für das die Gewährleistung gilt. Das Abändern eines SIM-Benutzerschlüssels sowie Reparaturen, die aufgrund des Abändern eines SIM-Benutzerschlüssels in einer Funktionsstörung des Telefons resultieren, sofern dies ohne Zustimmung des Netzbetreibers durchgeführt wurde.

5. In den Fällen des Gewährleistungsausschlusses und nach Ablauf der Garantiefrist hat der Kunde von Sagem Communication einen Kostenvoranschlag einzuholen, den er vor der Rücksendung an den Kundendienst akzeptieren muss. Die Reparatur- und Versandkosten (hin und zurück), die in dem vom Kunden anerkannten Kostenvoranschlag aufgeführt sind, werden dem Kunden in Rechnung gestellt. Diese Bestimmungen gelten, sofern mit dem Kunden keine anderen schriftlichen Vereinbarungen getroffen wurden. Sollte eine dieser Bestimmungen gegen eine zwingende Verbraucherschutzvorschrift des nationalen Rechts verstoßen, wird diese Bestimmung ungültig. Die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen bleibt hiervon unberührt.



Haben Sie Fragen zur Service-Abwicklung, rufen Sie bitte unseren Tchibo Handy Service an. Bei Rückfragen geben Sie bitte die Artikelnummer an: **408789**

Deutschland:

(0049) - (0)1805 - 80 90

0,14 Euro/Min aus dem Festnetz der deutschen Telekom
(Tarif: Stand Januar 2007)

Montag - Sonntag von 8.00 bis 22.00 Uhr

SERVICE SCHECK

Bitte beide Seiten dieses Schecks in Blockschrift ausfüllen und mit dem Artikel einsenden.

Name _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon (tagsüber) _____

Datum, Unterschrift _____

Hinweis: Sollte kein Garantiefall vorliegen, werden wir Sie vor der Reparatur mit einem Kostenvoranschlag über die entstehenden Kosten informieren.



SERVICE SCHECK

Bitte beide Seiten dieses Schecks in Blockschrift ausfüllen und mit dem Artikel einsenden.

Modell-Bezeichnung

Klapp-Handy 209

Ihre Mobilfunk-Rufnummer lautet: _____

Fehlerangabe

Kaufdatum

--

Endbenutzerlizenzvertrag (EULA) für die Software

KONTEXT UND ANNAHME DES VERTRAGS

Sie haben ein von der Firma Sagem Communication (SAGEM) hergestelltes Mobiltelefongerät ("GERÄT") erworben, das Software enthält, die entweder durch SAGEM selbst oder lizenzierte dritte Softwarelieferanten ("SOFTWARELIEFERANTEN") für SAGEM mit der Berechtigung entwickelt wurde, Unterlizenzen an den Käufer des Geräts zu vergeben. Ungeachtet von Hersteller und Angabe des Herstellers in der Dokumentation des GERÄTS, zugehörigen Medien, gedrucktem Begleitmaterial und Online- oder elektronischen Dokumentationen, sind diese installierten Softwareprodukte ("SOFTWARE") durch international gültige Gesetze und Abkommen über geistiges Eigentum geschützt. Die SOFTWARE wird lizenziert, nicht verkauft. Alle Rechte vorbehalten. **WENN SIE DIESEM ENDBENUTZERLIZENZVERTRAG ("EULA") NICHT ZUSTIMMEN, SIND SIE NICHT BERECHTIGT, DAS GERÄT ZU VERWENDEN UND DIE SOFTWAREKOPIE ZU KOPIEREN. SETZEN SIE SICH STATTDDESSEN UMGEHEND MIT SAGEM IN VERBINDUNG, UM ANWEISUNGEN ZUR RÜCKGABE DES NICHT VERWENDETEN GERÄTS GEGEN RÜCKERSTATTUNG DES KAUFPREISES ZU ERHALTEN. JEDE NUTZUNG DER SOFTWARE, U. A. EINSCHLIESSLICH DER VERWENDUNG DES GERÄTS, SETZT DIE ZUSTIMMUNG ZU DIESEM EULA (ODER DIE RATIFIZIERUNG EINER VORAUSGEGANGENEN ZUSTIMMUNG) VORAUS.**

Zur SOFTWARE gehört die bereits auf dem GERÄT installierte Software ("GERÄTE-Software") sowie die auf dem Datenträger enthaltene Software ("Produkt-CD"), sofern diese im Produktlieferumfang enthalten sind.

GEWÄHRUNG DER SOFTWARELIZENZ

Durch diesen EULA wird Ihnen folgende Lizenz gewährt:

GERÄTE-Software. Sie sind berechtigt, die GERÄTE-Software in der auf dem GERÄT installierten Form zu verwenden. Die GERÄTE-Software wird zum Teil oder vollständig funktionsuntüchtig, wenn Sie keinen gültigen Wartungsvertrag mit einem geeigneten Mobilfunknetzbetreiber abgeschlossen haben, oder wenn die Einrichtungen des Mobilfunknetzbetreibers außer Betrieb bzw. nicht für den Betrieb mit der GERÄTE-Software konfiguriert sind.

PRODUKT-CD. Ein eventuell im Lieferumfang des GERÄTS enthaltener Datenträger enthält zusätzliche Software für Ihren Computer. Sie dürfen die Softwarekomponente(n) auf der Produkt-CD nur gemäß der Bestimmungen verwenden, die der/den Komponente(n) als ausgedruckte(r) bzw. Online-Benutzerlizenzvertrag/-verträge beiliegen. Wird kein Endbenutzerlizenzvertrag für bestimmte Komponente(n) der Produkt-CD abgeschlossen, dürfen Sie nur eine (1) Kopie der betreffenden Komponente(n) auf dem GERÄT oder auf einem einzelnen Computer installieren und verwenden, der zur Nutzung des Geräts dient.

Sicherheitsaktualisierungen. Die SOFTWARE enthält möglicherweise Technologie zur Verwaltung digitaler Rechte. Wenn die SOFTWARE Technologie zur Verwaltung digitaler Rechte enthält, verwenden Inhaltsanbieter diese in der SOFTWARE enthaltenen Technologien zur Verwaltung digitaler Rechte ("VDR"), um die Integrität ihres Inhalts zu schützen ("Sicherer Inhalt"), so dass ihr geistiges Eigentum, einschließlich der Urheberrechte, an diesen Inhalten nicht beeinträchtigt wird. Eigentümer von Sicheren Inhalten ("Eigentümer sicherer Inhalte") sind berechtigt, regelmäßig von Herstellern oder SOFTWARELIEFERANTEN die Bereitstellung von sicherheitsrelevanten Aktualisierungen für die VDR-Komponenten der SOFTWARE ("Sicherheitsaktualisierungen") anzufordern, es die Ihnen ermöglichen, den Sicheren Inhalt mithilfe der SOFTWARE oder Anwendungen Dritter, die die VDR nutzen, zu kopieren, anzuzeigen

und/oder abzuspielen. Daher müssen Sie, wenn Sie sich dafür entscheiden, eine Lizenz aus dem Internet zu downloaden, die Ihnen die Verwendung des Sicherer Inhalts ermöglicht, dem Lieferanten die Berechtigung erteilen, zusammen mit dieser Lizenz auch Sicherheitsaktualisierungen auf Ihr Gerät zu downloaden, deren Vertrieb durch den SOFTWARELIEFERANTEN vom betreffenden Eigentümer sicherer Inhalts angefordert wurde. SAGEM und der SOFTWARELIEFERANT verpflichten sich, beim Downloaden solcher Sicherheitsaktualisierungen weder persönliche Information noch sonstige Informationen von Ihrem GERÄT abzurufen.

BESCHREIBUNG WEITERER RECHTE UND BESCHRÄNKUNGEN

URHEBERRECHT. Alle Ansprüche und sonstigen Eigentumsrechte an der SOFTWARE (u. a. gilt dies für Bilder, Fotos, Animationen, Video- und Audioinformationen, Musik, Text und "Applets", die Teile der SOFTWARE darstellen), an den gedruckten Begleitmaterialien und allen Kopien der SOFTWARE sind Eigentum von SAGEM oder der SOFTWARELIEFERANTEN. Sie sind nicht berechtigt, die gedruckten Begleitmaterialien der SOFTWARE zu kopieren. Alle Ansprüche und sonstigen Eigentumsrechte bzgl. des Inhalts, auf den mithilfe der SOFTWARE zugegriffen werden kann, sind Eigentum des jeweiligen Inhaltseigentümers und durch das geltende Urheberrecht oder andere Gesetze und Vereinbarungen zum Schutz des geistigen Eigentums geschützt. Dieser EULA berechtigt Sie nicht zur Nutzung eines solchen Inhalts. Alle in diesem EULA nicht ausdrücklich gewährten Rechte bleiben SAGEM und den SOFTWARELIEFERANTEN vorbehalten.

Beschränkungen hinsichtlich der Rückentwicklung (Reverse Engineering), Dekompilierung und Disassemblierung. Sie sind nicht zur Rückentwicklung, Dekompilierung und Disassemblierung der SOFTWARE berechtigt, es sei denn in dem Umfang, wie solche Aktivitäten durch geltendes Recht und ungeachtet dieser Einschränkung ausdrücklich gestattet ist.

Ein GERÄT. Die GERÄTE-Software wird zusammen mit dem GERÄT als ein einziges integriertes Produkt lizenziert. Die im Arbeitsspeicher des GERÄTS installierte GERÄTE-Software darf nur als Teil des GERÄTS verwendet werden.

Ein EULA. Im GERÄTE-Paket sind möglicherweise mehrere Version dieses EULA enthalten, beispielsweise mehrere Übersetzungen und/oder Versionen auf unterschiedlichen Medien (z. B. in der Benutzerdokumentation und in der Software). Selbst wenn Sie mehrere Versionen dieses EULA erhalten, sind Sie nur zur Nutzung einer (1) Kopie der GERÄTE-Software berechtigt.

Softwareübertragung. Sie sind berechtigt, alle Ihre Rechte aus diesem EULA und in Bezug auf die GERÄTE-Software und die Produkt-CD dauerhaft zu übertragen, soweit dies durch den betreffenden Mobilfunknetzbetreiber gestattet wird. Für den Fall, dass der Mobilfunknetzbetreiber solche Übertragungen zulässt, sind Sie berechtigt, alle Ihre Rechte aus diesem EULA ausschließlich im Rahmen eines Verkaufs bzw. einer Übertragung des GERÄTS dauerhaft zu übertragen, vorausgesetzt, Sie behalten keine Kopien zurück, Sie übertragen die gesamte SOFTWARE (einschließlich aller Komponententeile, der Medien und gedruckten Materialien, Aktualisierungen, dieses EULA und ggf. Echtheitszertifikate), und der Empfänger stimmt den Bestimmungen dieses EULA zu. Falls es sich bei der SOFTWARE um eine Aktualisierung handelt, muss die Übertragung auch alle früheren Versionen der SOFTWARE enthalten.

Softwarevermietung. Sie sind nicht berechtigt, die SOFTWARE zu vermieten oder zu verleasen.

Sprach-/Handschrifterkennung. Wenn in der SOFTWARE eine oder mehrere Sprach-/Handschrifterkennungskomponente(n) enthalten ist/sind, beachten Sie, dass es sich bei der Sprach- und Handschrifterkennung grundsätzlich um statistische Prozesse handelt, und dass Erkennungsfehler im Hinblick auf Ihre Sprache und Handschrift Bestandteil des Erkennungsprozess hinsichtlich

Ihrer Sprache oder Handschrift sowie der anschließenden Konvertierung zu Text sind. Weder SAGEM noch seine Lieferanten haften für Schäden, die auf Fehler im Sprach- und Handschrifterkennungsprozess zurückzuführen sind.

ERKLÄRUNG ZUM MPEG-4 VISUAL STANDARD. Die SOFTWARE enthält möglicherweise die MPEG-4-Technologie zur Dekodierung von visuellen Inhalten. MPEG LA, L.L.C. hat folgende Erklärung vorgeschrieben:

JEDE MIT DEM MPEG-4 VISUAL STANDARD KONFORME VERWENDUNG DER SOFTWARE IST UNTERSAGT, MIT AUSNAHME DER NUTZUNG IN DIREKTEM BEZUG AUF (A) DATEN ODER INFORMATIONEN, DIE (i) GEBÜHRENFREI VON EINEM VERBRAUCHER GENERIERT UND EMPFANGEN WURDEN, OHNE DAS DIES EINE GEWERBLICHE NUTZUNG DARSTELT; UND DIE (ii) AUSSCHLIESSLICH FÜR DEN PERSÖNLICHEN GEBRAUCH BESTIMMT IST, UND IN BEZUG AUF (B) ANDERE VERWENDUNGEN, DIE AUSDRÜCKLICH UND GETRENNT DURCH MPEG LA, L.L.C. LIZENZIERT WURDEN.

Falls Sie Fragen zu dieser Erklärung haben, setzen Sie sich mit MPEG LA, L.L.C., 250 Steele Street, Suite 300, Denver, Colorado 80206, USA, Telefon 001-303-3311880; Fax 001-303-3311879 in Verbindung.

Kündigung. Unbeschadet anderer Rechte ist SAGEM berechtigt, diesen EULA zu kündigen, wenn Sie gegen die Bestimmungen dieses EULA verstoßen. In diesem Fall sind Sie verpflichtet, sämtliche Kopien der SOFTWARE und alle ihre Komponenten zu vernichten.

Zustimmung zur Nutzung der Daten. Sie stimmen zu, dass die SOFTWARELIEFERANTEN berechtigt sind, die technischen Daten, die ihnen gleich auf welchem Wege im Zuge des Produktsupports zur Verfügung gestellt wurden, bei der Erbringung der Supportleistungen für die SOFTWARE zu sammeln und zu nutzen. Die SOFTWARELIEFERANTEN sind nur berechtigt, diese Informationen zur Verbesserung ihrer Produkte und zur

Bereitstellung angepasster Leistungen oder Technologien für Sie zu nutzen. Die SOFTWARELIEFERANTEN sind berechtigt, diese Informationen anderen Parteien zur Verfügung zu stellen, jedoch ausschließlich in anonymisierter Form.

Internetspiel-/Aktualisierungsfunktionen. Wenn die SOFTWARE Internetspiel- oder Aktualisierungsfunktionen enthält und sie diese innerhalb der SOFTWARE nutzen, werden zum Implementieren dieser Funktionen bestimmte Informationen über Computersystem, Hardware und Software benötigt. Durch die Nutzung dieser Funktionen erteilen Sie den SOFTWARELIEFERANTEN ausdrücklich die Erlaubnis, diese Informationen zur Verbesserung ihrer Produkte oder zur Bereitstellung angepasster Leistungen oder Technologien für Sie zu verwenden. Die SOFTWARELIEFERANTEN sind berechtigt, diese Informationen anderen Parteien zur Verfügung zu stellen, jedoch ausschließlich in anonymisierter Form.

Internetbasierte Servicekomponenten. Die SOFTWARE erhält möglicherweise Komponenten, die die Verwendung von bestimmten internetbasierten Leistungen ermöglichen und erleichtern. Sie erklären sich damit einverstanden und stimmen zu, dass die SOFTWARELIEFERANTEN berechtigt sind, automatisch die von Ihnen genutzte SOFTWARE-Version und/oder ihre Komponenten zu prüfen und Aktualisierungen oder Ergänzungen der SOFTWARE in Form eines automatischen Downloads auf Ihr GERÄT bereit zu stellen.

Hyperlinks zu Sites von Drittanbietern. Die SOFTWARE kann Ihnen im Rahmen der Nutzung der SOFTWARE die Verknüpfung mit Sites von Drittanbietern ermöglichen. Die Sites von Drittanbietern unterliegen nicht der Kontrolle von SAGEM. Weder SAGEM noch seine Partner sind verantwortlich für (i) die Inhalte der Sites von Drittanbietern, in den Sites von Drittanbietern enthaltene Hyperlinks oder Änderungen bzw. Aktualisierungen der Sites von Drittanbietern, oder für (ii) Webübertragungen und andere von Sites von Drittanbietern empfangene Übertragungen. Die Bereitstellung von Hyperlinks zu Sites von Drittanbietern durch die SOFTWARE

stellt lediglich eine Dienstleistung dar, und die Tatsache, dass SAGEM und seine Partner Hyperlinks einschließen, bedeutet nicht, dass SAGEM und seine Partner mit den Inhalten der Sites von Drittanbietern übereinstimmen.

Zusätzliche Software/Leistungen. Die SOFTWARE kann SAGEM dazu berechtigen, Ihnen Aktualisierungen, Ergänzungen, Add-on-Komponenten oder internetbasierte Komponenten für die SOFTWARE ("Ergänzungskomponenten") nach dem Erwerb Ihrer ersten Kopie der SOFTWARE zur Verfügung zu stellen.

Wenn SAGEM Ergänzungskomponenten für Sie bereit oder zur Verfügung stellt und diesen keine anderweitigen EULA-Bestimmungen beiliegen, gelten die Bestimmungen dieses EULA.

SAGEM behält sich das Recht vor, alle internetbasierten Leistungen auszusetzen, die für Sie durch die Nutzung der SOFTWARE bereit oder zur Verfügung gestellt wurden.

EXPORTBESCHRÄNKUNGEN. Sie erklären sich damit einverstanden, dass die SOFTWARE den Ausfuhrbeschränkungen der USA unterliegt. Sie versichern, alle geltenden nationalen und internationalen Gesetze zu dieser SOFTWARE einzuhalten, einschließlich der Bestimmungen der US-Ausfuhrbehörde und der von anderen Regierungen verordneten Endbenutzer-, Endbenutzungs- und Zielortbeschränkungen.

UPDATES UND WIEDERHERSTELLUNGSMEDIEN

- **GERÄTE-Software.** Wenn die GERÄTE-Software getrennt vom GERÄT durch SAGEM auf Medien wie ROM-Chip, CD-ROM(s), per Internetdownload oder auf anderem Wege bereitgestellt wird und mit "Nur für Updatezwecke" gekennzeichnet ist, dürfen Sie eine Kopie einer solchen GERÄTE-Software auf dem GERÄT als Ersatzkopie der vorhandenen GERÄTE-Software installieren und diese entsprechend den Bestimmungen dieses EULA verwenden, einschließlich aller zusätzlichen EULA-Bestimmungen zur Aktualisierung der GERÄTE-Software.

- **PRODUKT-CD.** Wenn (eine) Komponente(n) der Produkt-CD von SAGEM vom GERÄT getrennt auf CD-ROM, als Internetdownload oder auf andere Art bereitgestellt werden und mit "Nur für Updatezwecke" gekennzeichnet sind, sind Sie berechtigt, (i) eine Kopie der betreffenden Komponente(n) auf dem/den Computer(n), über den/die Sie Daten mit dem GERÄT austauschen, als Ersatzkopie für die vorhandene(n) Komponente(n) der Produkt-CD zu installieren und zu verwenden.

VERPFLICHTUNGEN

SUPPORT UND INFORMATION. Wenn Sie Fragen zu diesem EULA haben oder aus anderen Gründen in Kontakt mit SAGEM treten wollen, wenden Sie sich an die in der GERÄTE-Dokumentation angegebene Adresse.

KEINE HAFTUNG FÜR GEWISSE SCHÄDEN. SOWEIT NICHT GESETZLICH UNTERSAGT, ÜBERNIMMT SAGEM KEINERLEI HAFTUNG FÜR INDIREKTE, BESONDERE, ZUFÄLLIG ENTSTANDENE ODER FOLGESCHÄDEN, DIE AUS DER NUTZUNG ODER DER LEISTUNG DER SOFTWARE ENTSTEHEN. DIESE BESCHRÄNKUNG GILT AUCH, WENN ALLE RECHTSMITTEL IHREN ZWECK VERFEHLEN.

EINZELHEITEN ZU DEN GELTENDEN GARANTIEBESCHRÄNKUNGEN UND SONDERREGELUNGEN, DIE SICH AUF IHRE RECHTSLAGE IM BESONDERN BEZIEHEN, FINDEN SIE IN DER BROSCHÜRE MIT DEN GARANTIEBESTIMMUNGEN, DIE DIESEM PAKET BEILIEGT ODER IM GEDRUCKTEN BEGLEITMATERIAL DER SOFTWARE ENHALTEN IST.

Fehlersuche

Das Handy kann nicht eingeschaltet werden

Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein.

Wenn sich das Telefon immer noch nicht einschalten lässt, laden Sie den Akku auf.

- Bei Tiefentladung kann es sein, dass das Gerät bis zu 20 Minuten ohne Anzeige im Display bleibt.
- Überprüfen Sie, ob das Symbol für den Akku auf- und abwandert.
- Ist dies der Fall, so wird das Telefon gerade geladen.
- Wandert das Symbol nicht auf und ab, trennen Sie das Telefon vom Ladegerät, und schließen Sie es erneut an. Überprüfen Sie, ob das Symbol für den Akku auf- und abwandert.
- Falls sich das Telefon immer noch nicht einschalten lässt, trennen Sie es vom Ladegerät, und schließen Sie es erneut an. Wiederholen Sie diesen Vorgang mehrmals.
- Sollte das Symbol für den Ladevorgang des Akkus noch immer nicht auf- und abwandern, wenden Sie sich an den Kundendienst.
- Wenn das Symbol für den Ladevorgang des Akkus aufhört auf- und abzuwandern, ist der Akku vollständig geladen.

Meldung UNBEKANNTER AKKUTYP

Der Akku wurde vom Handy nicht erkannt. Stellen Sie sicher, dass der Akku korrekt in das Handy eingesetzt ist.

Meldung AKKU FAST LEER

Diese Meldung wird angezeigt, wenn der Akku unter den Betriebswert sinkt. Das Handy schaltet sich automatisch aus. Laden Sie den Akku Ihres Handys auf.

Meldung KEINE SIM-KARTE

Stellen Sie sicher, dass die SIM-Karte vorhanden und korrekt eingesetzt ist.

Sehen Sie sich die SIM-Karte genau an. Sollte die SIM-Karte beschädigt sein, wenden Sie sich an einen Vertriebspartner Ihres Netzbetreibers. Wenn die Meldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an den Kundendienst.

Meldung FALSCHER PIN

Fehler bei der Eingabe des PIN-Codes. Vorsicht: Wird dreimal hintereinander ein falscher PIN-Code eingegeben, wird die SIM-Karte gesperrt.

Meldung SIM GESPERRT

Wenn dreimal nacheinander ein falscher PIN-Code eingegeben wurde, wird die SIM-Karte gesperrt.

In diesem Fall müssen Sie Folgendes ausführen:

- Geben Sie den PUK-Code (Personal Unblocking Key) ein, den Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten haben, und bestätigen Sie die Eingabe.
- Geben Sie Ihren PIN-Code ein und bestätigen Sie die Eingabe.
- Geben Sie erneut Ihren PIN-Code ein und bestätigen Sie die Eingabe.

Nach 5 bzw. 10 fehlgeschlagenen Versuchen (je nach Typ der SIM-Karte) wird die Karte endgültig gesperrt. Wenn Sie sich in diesem Fall bitte an Ihren Netzbetreiber oder Service Provider, um eine neue Karte zu erhalten.

Meldung SIM GESPERRT

Auf Wunsch des Netzbetreibers kann das Handy nur für bestimmte SIM-Karte freigeschaltet werden. Diese Meldung gibt an, dass die verwendete SIM-Karte nicht genutzt werden kann.

Entfernen Sie die SIM-Karte und schalten Sie das Handy erneut ein. Wird die Meldung KEINE SIM-KARTE angezeigt, sollten Sie die Kompatibilität der SIM-KARTE bei dem Vertriebspartner überprüfen, bei dem Sie das Handy gekauft haben. Sie können aber auch den Kundendienst kontaktieren.

Verbindungsaufbau fehlgeschlagen

Überprüfen Sie die gewählte Rufnummer. Stellen Sie sicher, dass bei der Feldstärkenanzeige mindestens ein Balken angezeigt wird. Wenn das Symbol R ohne den Namen eines Netzbetreibers angezeigt wird, können nur Notrufe getätigt werden.

Stellen Sie sicher, dass Ihr Gesprächsguthaben bei Ihrem Netzbetreiber noch nicht aufgebraucht ist.

Stellen Sie sicher, dass die verwendete SIM-Karte den gewünschten Dienst anbietet und die Karte noch gültig ist.

Überprüfen Sie die Beschränkungen für ausgehende Anrufe und deaktivieren Sie diese gegebenenfalls.

Das Netz ist überlastet. Tätigen Sie Ihren Anruf zu einem späteren Zeitpunkt.

Falls Sie weiterhin Probleme beim Verbindungsaufbau haben, wenden Sie sich an die Hotline.

Keine Rufannahme

Versuchen Sie, eine Verbindung herzustellen, um zu überprüfen, ob Handy und Netz betriebs- bzw. empfangsbereit sind. Überprüfen Sie, ob die Rufumleitung aktiviert ist (Symbol wird im Display angezeigt), und deaktivieren Sie diese gegebenenfalls. Überprüfen Sie die Beschränkungen für eingehende Anrufe und deaktivieren Sie diese gegebenenfalls. Sollte sich der Empfang nicht verbessern, wenden Sie sich an die Hotline.

Schlechterer Empfang während eines Gesprächs

Vermeiden Sie es, den oberen Teil der hinteren Abdeckung beim Telefonieren mit den Fingern zu bedecken, da hierdurch der Empfang der Antenne gestört werden kann.

Senden von Mitteilungen nicht möglich

Überprüfen Sie, ob die verwendete SIM-Karte diesen Dienst anbietet. Versuchen Sie, eine Verbindung herzustellen, um zu prüfen, ob Handy und Netz betriebs- bzw. empfangsbereit sind.

Vergewissern Sie sich, dass die Nummer der Mitteilungszentrale richtig eingegeben wurde. Wählen Sie hierzu das Menü **Mitteilungen/Optionen**, SMS und anschließend Nr. Mitteilungszentrale. Überprüfen Sie die eingegebene Nummer. Die korrekte Nummer erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Keine Sprachmailbox

Überprüfen Sie, ob die verwendete SIM-Karte diesen Dienst anbietet.

Geben Sie die vom Netzbetreiber bereitgestellten Informationen ein, um die Rufumleitung zu Ihrer Sprachmailbox einzustellen.

Symbol für Mailbox blinkt

Rufen Sie die Mailbox an, damit das Symbol wieder verschwindet.


Beleuchtung funktioniert nicht

Wechseln Sie in das Menü **Einstellungen**, wählen Sie das Menü **Energiesparmodus** und aktivieren Sie die Beleuchtung.


Name des Netzbetreibers wird im Display nicht angezeigt:

Wechseln Sie in das Menü **Einstellungen**, wählen Sie **Netze** und dann **Auswahl**. Wenn der gewünschte Netzbetreiber angezeigt wird, wählen Sie diesen aus und bestätigen Sie.

Wie kann ich in den Ruhemodus wechseln?

Halten Sie die **Taste**  **#** gedrückt. Wenn der Klingelton ertönt, genügt ein kurzes Drücken der Taste.

Wie aktiviere ich den Zoom-Modus?

Halten Sie die **Taste**  **#** gedrückt - die Lupe kann nur im Display SMS aktiviert werden.

Wie entferne ich den Briefumschlag, der im Display angezeigt wird?

Dieser Briefumschlag zeigt an, dass Sie eine SMS oder eine Sprachmitteilung erhalten haben.


Zum Entfernen des Briefumschlags brauchen Sie nur das Menü **Mitteilungen** aufzurufen und Ihre neuen Mitteilungen zu lesen. Dadurch wird der Briefumschlag gelöscht.

Bei einer Sprachmitteilung rufen Sie einfach Ihre Mailbox an und befolgen die Anweisungen.

Wie entferne ich den Telefonhörer, der im Display angezeigt wird?

Dieser Telefonhörer zeigt an, dass sich eine neue Sprachmitteilung in Ihrer Mailbox befindet. Rufen Sie Ihre Mailbox ab, um den Hörer zu entfernen.

Wie entferne ich die Textmeldung, die unten im Begrüßungsdisplay angezeigt wird (1 Anruf)?

Drücken Sie die Taste  um zum Begrüßungsdisplay ohne Textmeldung zurückzukehren.

Wie kann ich Klingeltöne herunterladen?

Rufen Sie im Internetbrowser Ihres Computers die folgende Website auf: www.planetsagem.com. Auf dieser Website finden Sie Melodien, die Sie als SMS auf Ihr Handy herunterladen können aktiviert.

Sie können auch die Website Ihres Netzbetreibers besuchen. Sobald die SMS eingegangen ist, müssen Sie sie nur speichern: Wählen Sie die Option Mitteilungen speichern, damit der Klingelton zu Ihrer Liste hinzugefügt. Daneben können Sie einige Websites per Telefon aufrufen.

Wie kann ich Speicherplatz freigeben, damit ich eigene Objekte herunterladen kann (Töne, Bilder)?

Rufen Sie das Menü **Einstellungen** auf, wählen Sie **Eigene Objekte** und löschen Sie einige Objekte (die viel Speicherplatz belegen).

Wie kann ich die Akkulaufzeiten meines Telefons verlängern?

Sie können den Displayschoner deaktivieren oder eine höhere Aktivierungszeit als 300 s festlegen (der Displayschoner verbraucht relativ viel Akkuleistung).

Achten Sie darauf, dass Sie die Antenne bei der Benutzung des Telefons nicht mit den Fingern abdecken (siehe Seite 18).

Kein Text auf dem Begrüßungsdisplay (Netzname, Menü)

Kehren Sie zu den Menüs **Umgebungen/Hintergründe** zurück, und wählen Sie im Display **Ohne Schoner** die Option **Aktivieren**.

Index

A

Adapter	8
Akkus	
Aufladen des Akkus	16
Einlegen des Akkus	15
Anonym	42
Anrufe (Menü)	41
Anrufe (menü)	
Anklopfen	42
Anrufliste	41
Automatische Wahlwiederholung	43
Rufnummernanzeige	42
Umleitungen	41
Zähler	41
Audio	34
Auslandsgespräch	21
Ausschalten	22
Auswahl Sprach.	39

B

Begrüssungsdisplay	13
Begrüßungstext	37
Beschreibung	9

D

Daten	49
Datum/Uhrzeit	38
Dienste	50
Direktzugriffe	40
Displayschoner	37

E

Eingabemodi	29
Einstellen von Datum und Uhrzeit	19
Einstellungen	38
Empfangen von Mitteilungen	30
EMS	29
Energiesparmodus	39

F

Farben	36
Fehlersuche	73
Feste Rufnummer	46
FLIP-Modus	40

G

Garantie	57
Gespräch	
Entgegennahme eines Anrufs	21
Erstes Gespräch	20
Notrufdienste	21

H

Hintergründe	36
Hinweistöne	35

I

Inbetriebnahme Ihres Telefons	14
-------------------------------	----

K			
Kontakt			
Eintrag löschen	24		
Kontakt ändern	24		
Kontakt anzeigen	24		
Neuer Kontakt	25		
Kontrast	39		
Kosten	46		
L			
Ladegerät	8		
Lieferumfang	8		
M			
Mailboxrufnummer	43		
Melodien	34		
Menüs	7		
Mitteilungen	27		
Eingang	31		
Entwürfe	28, 31		
Optionen	32		
Verfassen	27		
N			
Navigation	12		
Netz	20		
Netze	39		
Netzsperrencode	45		
Notrufdienste	21		
O			
Objekte	38		
Optionen	32		
P			
PIN number	18		
PIN2-Code	44, 46		
PIN-Code	14, 44		
Programmierbare Tasten	10		
PUK-Code	19, 74		
R			
Ruhemodus	35		
S			
Schwarze Liste	43		
SIM-Karte	14, 15		
SMS	29		
Speicher	32		
Speicherplatz	25		
Spiele	33		
Symbol	12, 13		
T			
T9	28		
Taschenrechner	47		
Telefonbuch			
Menü	25		
Telefonbuchs	23		
Benutzen des Telefonbuchs	23		
Telefoncode	45		
Text	27, 29		
Timer	49		
Töne	34		
U			
Umgebungen	37		

V

Vertraulichkeit	45
Vibrationsalarm	34
Vorsichtsmaßnahmen- und Sicherheitsinformationen	52

W

Währung	48
Währungsrechner	48
Wecker	48

Z

Zubehör	8
Zubehör (Menü)	47

Tchibo Mobilfunk GmbH & Co KG

Überseering 18
22297 Hamburg



* 2 5 2 9 3 3 5 5 6 *

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Tchibo Handy-Service:

Tel.: 01805 - 977 999 (14 ct/Min. aus dem Festnetz der dt. Telekom)

Montag bis Sonntag von 8.00 Uhr bis 22.00 Uhr

E-Mail: mobilfunktarif@tchibo.de